



STRIEGISTAL- BOTE

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Striegistal
mit den Ortsteilen Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf,
Etzdorf, Gersdorf, Gofßberg, Kaltofen, Kummersheim, Marbach,
Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach

Jahrgang 2015 / Nummer 6

Samstag, den 13. Juni 2015



Der Bürgermeister informiert

Feuerwehr Naundorf mit neuem Löschfahrzeug

Am ersten Juniwochenende dieses Jahres feierten die Naundorfer ihr 28. Dorf- und Kinderfest. Die Veranstaltungen fanden bei bestem Wetter tollen Zuspruch. Das diesjährige Festwochenende stand im Zeichen der Feuerwehr, die in diesem Jahr auf ihr 140-jähriges Bestehen zurückblicken kann. Mit den nachfolgenden Aufnahmen möchten wir auf das Festwochenende zurückblicken.



Am 5. Juni 2015 konnte der Bürgermeister der Gemeinde an Ortswehrleiter Frank Dombrowe die Schlüssel für das neue Tragkraftspritzenfahrzeug übergeben. Das 100.000 Euro kostende Fahrzeug löst den über zwanzig Jahre alten B1000 der Ortswehr Naundorf ab sofort ab und bietet mit der darauf aufgebauten Technik nun auch verbesserte Einsatzbedingungen.



Alle Programme am Festwochenende wurden von Naundorfer Kindern und Jugendlichen selbst mit erdacht und auch aufgeführt. Diese Aufnahme entstand beim Auftritt der Kinder am Freitagabend im Festzelt, die unter anderem auch Einsätze der Feuerwehr nachstellten. Hier im Bild (von links nach rechts) Damaris Kaiser, Florian Schulz, Lucas Groß, Jeremy Penzin, Erik Wüstneck, Jeremy Groß und Sophie Münzner.



Auf dem Festgelände gab es viele Angebote für kleine und große Besucher. Die mit Unterstützung der Kreissparkasse Döbeln aufgebaute Hüpfburg wurde an beiden Festtagen kräftig genutzt.



Ortsvorsteher Frieder Kaiser hielt an beiden Festtagen das Geschehen im Bild fest, so dass daraus ein Film zur Erinnerung an das Festwochenende gefertigt werden kann.

Der Bürgermeister informiert



Am 6. Juni dieses Jahres fand der Wettkampf aller Feuerwehren um den Striegistalpokal in Naundorf statt. Dies waren die Pokale, die an die bestplatzierten Mannschaften vergeben wurden.



Diese Aufnahme zeigt je einen Vertreter der angetretenen Mannschaften der Ortsfeuerwehren nach der Übergabe der Urkunden und Pokale. Im Bild (von links nach rechts) Andreas Wolf, Ortsfeuerwehr Arnsdorf, Dominik Pötzschke, Ortsfeuerwehr Marbach, Jessica Beyer, Ortsfeuerwehr Böhrigen, Uwe Pajo, Ortsfeuerwehr Goßberg, Lothar Uhlemann, Ortsfeuerwehr Dittersdorf, Sandro Striegler, Ortsfeuerwehr Naundorf (gestartet für die Ortsfeuerwehr Dittersdorf), Stefanie Beyer, Ortsfeuerwehr Böhrigen, Dirk Hackenberger, Ortsfeuerwehr Mobendorf, Marco Weinert, Ortsfeuerwehr Etzdorf, Roland Weitzmann, Ortsfeuerwehr Berbersdorf/Schmalbach



Insgesamt traten zwanzig Mannschaften in verschiedenen Altersgruppen in der Disziplin „Löschangriff“ gegeneinander an. Diese Aufnahme zeigt die Bambinifeuerwehr Etzdorf (von links: Vanessa Liebe, Hannah Rudlaff, Connor Schäfer, Selina Kiesel, Saskia Kiesel, Oskar Schröter), die jüngsten Teilnehmer dieses Wettkampfes, die bereits eine beachtliche Zeit schafften.



Sieger bei den Männern war in diesem Jahr die von der Ortsfeuerwehr Berbersdorf gestellte Mannschaft, die sich hier als Gewinner präsentiert. Hintere Reihe (von links nach rechts) Martin Franz, Andreas Weber, Tino Kaerger, Benjamin Donner, vordere Reihe (von links nach rechts) Sebastian Weizmann, Roland Weizmann sowie Oliver Lippmann.



Gleich neun Jugendmannschaften traten im Löschangriff gegeneinander an. Nach der Siegerehrung entstand diese Aufnahme mit dem jeweiligen Mannschaftsleiter dieser Starter. Maxi Hoppe, Jugendfeuerwehr Pappendorf II, Tim Meyer, Jugendfeuerwehr Böhrigen I, Marc Allert, Jugendfeuerwehr Etzdorf II, Jasmin Kiesel, Jugendfeuerwehr Etzdorf III, Lena Dymke, Jugendfeuerwehr Böhrigen II, Leon Pötzschke, Jugendfeuerwehr Marbach (gestartet für die Jugendfeuerwehr Mobendorf II), Leon Meinhold, Jugendfeuerwehr Pappendorf I, Tim Müller, Jugendfeuerwehr Mobendorf I, Noah Dienelt, Jugendfeuerwehr Etzdorf I.



Ein herzlicher Dank allen, die zum Gelingen dieses Festwochenendes und auch des Feuerwehrwettkampfes beigetragen haben. Beispielhaft seien hier der stellvertretende Gemeindevorstand Holger Poppe aus Berbersdorf sowie Tilo Stefan aus Naundorf (rechts im Bild) genannt, die auch bei Temperaturen über 30°C im Schatten den ordnungsgemäßen Ablauf des Feuerwehrwettkampfes und die dazugehörige Anmoderation fest im Griff hatten.

Weitere Bilder zum Festwochenende und den einzelnen Veranstaltungen finden Sie im Internet unter www.striegistal.de/Aktuelles.

Mittelsachsens Landrat besuchte Striegistal

Am 26. Mai dieses Jahres besuchte der mittelsächsische Landrat Volker Uhlig unsere Gemeinde. Dabei wurde unter anderem auch das Striegistaler Gewerbegebiet besichtigt. Neben dem Landrat hatte die Gemeinde weitere Personen eingeladen, die sich in den vergangenen Jahren für die Entwicklung dieses Wirtschaftsstandortes stark gemacht haben.



Im Rahmen des Besuchs des Landrates wurde auch das neue Edeka-Zentrallager in Berbersdorf besichtigt. Unsere Aufnahme zeigt einige Teilnehmer am Termin. Im Bild (von links nach rechts) Franz Schubert aus Pappendorf, Gemeinderat Richard Wiesner aus Marbach, Gemeindeglieder Frieder Lomtscher, Klaus Thürmer aus Chemnitz, Oberbauleiter für die Gewerbegebieterschließung, Hauptamtsleiterin Sabine Brendecke, Dr. Dieter Beier, 1. Beigeordneter des Landrates Mittelsachsen, Volker Uhlig, Landrat Mittelsachsen, Dirk Drechsel, Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH, Lutz Hasselmann, Direktor des Amtsgerichts Döbeln, Bernd Emmrich aus Marbach, 1. stellvertretender Bürgermeister, Wolfgang Freese, Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH, Volker Dietzmann, Referent des Landrates Mittelsachsen, Steffen Kaden und Daniel Glauche, Ingenieurbüro SLG Chemnitz sowie Dennis Wulfert, Geschäftsführer im neuen Edeka-Logistikzentrum.

Die Edeka sowie andere Unternehmen in diesem Gelände suchen Mitarbeiter. So finden Sie in dieser Ausgabe Ihres Amtsblattes eine Offerte der Firma Witron, die dringend Mitarbeiter zur Festeinstellung für das Edeka-Zentrallager in Berbersdorf sucht. An der Info-tafel in der Gemeindeverwaltung werden in Zukunft ständig aktuelle Angebote aushängen, über die Sie sich hier informieren können. Einige Mitarbeiter von Edeka, welche am 1. November ihre Arbeit in Berbersdorf aufnehmen, suchen zudem Zimmer, in denen



An der Besichtigung des Edeka-Zentrallagers nahm auch die Bundestagsabgeordnete Veronika Bellmann (Bildmitte) teil, hier im Gespräch mit Dr. Beier, dem 1. Beigeordneten des Landrates Mittelsachsen.

sie in der Woche unterkommen können. Wer hier helfen und solche Unterkünfte zur Verfügung stellen kann, soll seine Angebote bitte an die gemeindliche Wohnungsverwaltung richten: Verwaltung-Service Kerstin Stecher, Mittweidaer Straße 7, 09661 Hainichen, Telefonnummer: 037207/652761, E-Mail: kerstin-stecher@t-online.de. Von der Edeka-Geschäftsleitung wurden wir darauf hingewiesen, dass Interessenten aus der Gemeinde, die bereits ihre Bewerbungsunterlagen abgegeben haben, bei Eignung und Bedarf zu Vorstellungsgesprächen ins Logistikzentrum eingeladen werden.

Investitionen für 1,6 Millionen Euro in Etdorf abgeschlossen

In den zurückliegenden Wochen konnten gleich vier Vorhaben in der Ortslage Etdorf zum Abschluss gebracht werden, die die Anwohner in den vergangenen zwölf Monaten vor ihrer Haustür erdulden mussten. An der Straße Zur Höhe wurde die Brücke über den Steinbach abgerissen und komplett neu gebaut, so dass sie nun eine Last von 60 Tonnen tragen kann. Von der Etdorfer Ortsdurchfahrt wurde auch die darüber führende Straße bis zum Ortsausgang Richtung Berbersdorf grundhaft erneuert. Die am Brückenbauwerk bisher anliegende Löschwasserentnahmestelle konnte zurückgebaut werden. Als Ersatz wurde am Etdorfer Gasthof eine Löschwasserzisterne eingebracht, die zukünftig im Bedarfsfall zur Brandbekämpfung zur Verfügung steht. Der Etdorfer Gasthof wurde abgerissen und die Außenanlagen teilweise neu ge-

Aus dem Inhalt ...

Der Bürgermeister informiert	1
Amtliche Bekanntmachungen	10
Veranstaltungskalender Striegistal	14
Aus unseren Ortschaften	15
Aus den Kindereinrichtungen und Schulen	21
Wir gratulieren	24
Kirchliche Nachrichten	25
Aus der Geschichte unserer Region	27
Veranstaltungen im Umland	28

Die nächste Ausgabe ... • Impressum

Die nächste Ausgabe erscheint am 11. Juli 2015

Redaktionsschluss: 2. Juli 2015

Herausgeber für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Striegistal mit Sitz in Etdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Telefon: 034322/513 20, Fax: 034322/513 30, e-mail: info@striegistal.de. Nachdruck und Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers gestattet. Für den Inhalt der Anzeigen zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.

Der Bürgermeister informiert

staltet. Damit nahm ein gemeindliches Vorhaben ein glückliches Ende, an welchem über sechs Jahre gearbeitet wurde. Nach rund vierjährigen Verhandlungen konnte die Kommune das Grundstück von einer in München wohnenden Eigentümerin erwerben. Danach erfolgten die Planung zum Abriss, das Verfahren zur Erlangung von Fördermitteln und schließlich die bauliche Umsetzung des Vorhabens.

Insgesamt konnten für alle vier Vorhaben rund 1,6 Millionen Euro von der Gemeinde Striegistal in Etdorf investiert werden. Mit nachfolgenden Aufnahmen blicken wir noch einmal auf diese umfangreichen Baumaßnahmen zurück.



Im Herbst 2014 erfolgte durch die Firma Normkies aus Zwickau der Abriss der gesamten Anlagen. Diese Aufnahme entstand beim Abriss des ehemaligen Gaststübengebäudes.



Es wird immer nur über den Abriss des Etdorfer Gasthofes gesprochen. Zu diesem Gelände gehörte jedoch noch eine Vielzahl anderer Gebäude. Unter anderem landwirtschaftliche Stall- und Scheunenanlagen, Garagen sowie weitere genutzte Gebäude- und Grundstücksteile. Diese Aufnahme zeigt eine Ansicht von Nebengebäuden vor Beginn des Abrisses und verdeutlicht, dass es dazu keine Alternative gegeben hat.



Im Untergrund der Gebäude am ehemaligen Etdorfer Gasthof fand man eine Vielzahl von Bauschuttverfüllungen und Hohlräumen mit unterschiedlichen Nutzungen. Unter anderem wurde diese Güllegrube „entdeckt“ und musste fachgerecht entsorgt werden.



Bereits eingestürzte Dachflächen von Gebäuden am Standort des ehemaligen Etdorfer Gasthofes. Eine Gefahr für alle, die dieses Grundstück betreten.



Der Baubetrieb LFT Ostrau führt hier Erdarbeiten zur Vorbereitung des Einbaus der neuen Löschwasserzisterne aus.

Im Gelände befanden sich historisch in verschiedenen Gebäuden Wohnungen. Durch Undichte und teileingestürzte Dachflächen drang über viele Jahre Wasser in die Gebäude ein. Diese Aufnahme zeigt den Zustand eines Raumes einer ehemaligen Wohnung, bei der durch die Nässe bereits die Decken und Fußböden durchgebrochen sind.



Der Bürgermeister informiert



Am ehemaligen Gasthof wird die neue Löschwasserzisterne eingebaut. Sie fasst 96 Kubikmeter und wurde mit Trinkwasser befüllt.



Die Brücke über den Steinbach wurde in mehreren Betonteilen geliefert und ist hier bereits eingesetzt.



Die neue Stützmauer am Fußweg ist fertiggestellt. Am Gasthofgelände entstand ein Parkplatz für zwölf Pkw, der vor allem der anliegenden Allgemeinanzpraxis von Frau Neuber dienlich sein soll. Hier werden mit schwerer Technik letzte Erdarbeiten ausgeführt.



Mitarbeiter der Firma Walter Straßenbau aus Etzdorf arbeiten am Fußweg und den angrenzenden Nebenanlagen an der Straße Zur Höhe.



Diese Natursteinmauer an der Grenze des Gasthofgrundstückes wurde neu aufgebaut und stellt nun einen Blickfang am ehemaligen Etzdorfer Gasthof dar.



Neben der Beseitigung der Schäden am Straßen- und Brückenkörper wurde auch die defekte Kanalisation in verbesserter Dimensionierung neu hergestellt. Der überfahrbare Fußweg zeigt in seiner Gestaltung deutlich den Vorrang für Fußgänger an, kann gleichzeitig aber auch im Bedarfsfall als Fahrbahn mit genutzt werden. Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass das Parken auf Fußwegen nicht gestattet ist.

Die Gemeinde Striegistal bedankt sich bei allen am Bau beteiligten, besonders jedoch bei den Anwohnern der Straße, die mit Geduld und Sachlichkeit die Beeinträchtigungen während der Baumaßnahme ertragen haben.

Verbesserung der Löschwasserversorgung in Arnsdorf und Schmalbach

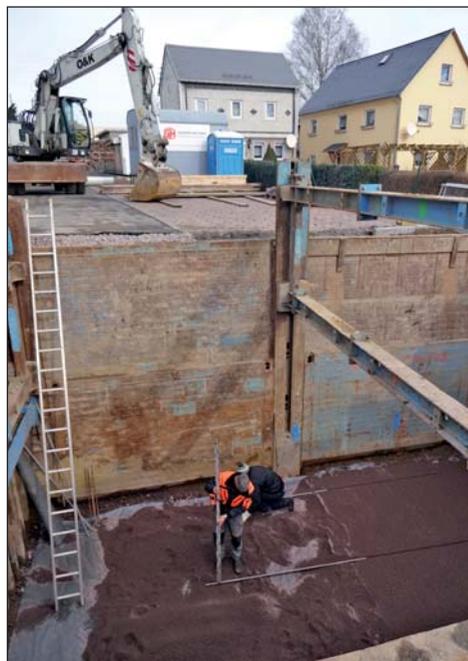
In Arnsdorf wurde die Staustelle an der Einmündung der Bundesstraße B169 zur Straße Am Dorfbach zurückgebaut. Auf gemeindlichem Grundstück erfolgte der Einbau einer unterirdischen Löschwasserzisterne. Bevor dies jedoch passieren konnte, erfolgten an diesem Grundstück „Am Dorfbach 4“ ein Teilabriss von maroden Gebäuden sowie eine anschließende Neugestaltung des Außengeländes. Auch in der Ortsmitte von Schmalbach erfolgte ein solcher Rückbau einer Staustelle und der Einbau einer unterirdischen Zisterne. Für all diese Vorhaben investierte die Kommune rund 250.000 Euro. Mit nachfolgenden Aufnahmen geben wir nochmals einen kleinen Einblick in diese Bauvorhaben.



Dieses seit Jahrzehnten leerstehende Gebäude mit einem dazugehörigen großen Anbau wurde von der Firma Uhlmann & Finke aus Hainichen im Auftrag der Gemeinde abgerissen. Die Schwierigkeit dabei bestand darin, dass am Abrissobjekt an beiden Seiten sich zu erhaltende Wohngebäude anschlossen, die natürlich nicht beschädigt werden durften.



Leider sieht es bei leerstehenden Gebäuden fast immer so aus, wie auf diesem Foto zu sehen. Die letzten Eigentümer oder Mieter verlassen die Grundstücke vermüllt. Spricht sich ein derartiger Zustand erst einmal herum, legen weitere Personen einfach ihren Müll mit in diese fremden Grundstücke hinzu. Diese Aufnahme entstand vor dem Abriss des beschriebenen Arnsdorfer Objektes.



Die Baugrube für den Einbau der Löschwasserzisterne ist ausgehoben und wird mit tiefem Verbau gegen den anliegenden Erd- druck gehalten.



Die Betonzisterne ist in den Boden eingelassen. Damit stehen frostsicher zukünftig 96 Kubikmeter sauberes Trinkwasser im Bedarfsfall zur Brandbekämpfung zur Verfügung.



Die Größe der Zisterne sieht man am besten auf dieser Aufnahme, bei der Gemeindevorstand Norbert Fiedler das Innere besichtigt.



Diese Aufnahme zeigt die neue Außenanlage am kommunalen Gebäude „Am Dorfbach 4“ in Arnsdorf mit Feuerwehraufstellfläche, Parkplatz und angrenzenden Grünanlagen. Die kleine Nele Szabo nutzte schon einmal die neuen Flächen zum Spielen.



Mit einem 40-Tonnen-Kran wurde die neue Löschwasserzisterne gesetzt.



Diese Aufnahme entstand an der Schmalbacher Spielplatzbaude. Auf einem gemeindeeigenen Grundstück wurde hier die Baugrube für eine neue Löschwasserzisterne in der Mitte dieses Ortes vorbereitet.



Wo sich über viele Jahrzehnte eine Staustelle im Gewässer des Schmalbaches befand, wurde der Bachlauf nach deren Rückbau nun so neu hergestellt. Auf der unterirdischen Zisterne wurde eine Stellfläche für Feuerwehreinsatzfahrzeuge aufgebaut. Diese Aufnahme entstand am 30. April dieses Jahres bei der Endabnahme für dieses Vorhaben.



Das Wasser des Schmalbaches musste während der Baumaßnahme durch diese Rohrleitung geführt werden, damit die direkt am Gewässer auszuführenden Arbeiten erledigt werden konnten.

Vier Brückenneubauten in der Ortslage Marbach

Der Landkreis Mittelsachsen plant den Ersatzneubau von vier Brücken in der Ortslage Marbach. Das betrifft alle Bauwerke, die den Marienbach überspannen, im Bereich zwischen Bürgerhaus und dem Kniependurchbruch. Die Ausschreibung für alle vier Bauwerke ergab, dass die Firma Faber Bau GmbH aus 01723 Wilsdruff den Auftrag für 1.051.060,46 Euro erhält. Zunächst werden die beiden Brücken im Jahr 2015 gebaut, die am nächsten zum Kniependurchbruch liegen. Diese 588.000 Euro kostende Maßnahme soll im Zeitraum vom 15. Juni bis 30. Oktober dieses Jahres zur Ausführung kommen. Die beiden weiteren Brückenbauwerke sollen für rund 463.000 Euro im Zeitraum 29. Februar bis 21. Oktober 2016 durch das gleiche Bauunternehmen abgerissen und ersatzweise neu gebaut werden. Alle vier Brücken erhalten Kappen mit einseitigen Fußwegen. Den Baubetrieb vertritt auf der Baustelle Herr Hipke, Telefonnummer 035204/464-0. Die Bauüberwachung übernimmt Herr Hilger vom Ingenieurbüro Findeisen und Partner aus 04275 Leipzig, Telefon 0341/3055800. Durch die Vergabe aller vier Brücken an einen Baubetrieb soll gewährleistet werden, dass die Anwohner trotz fast zweijähriger Vollsperrung ihre Grundstücke meistens anfahren können. Die Umleitungsführung wird großräumig ausgeschildert. Aufgrund weiterer Baumaßnahmen in der Ortslage Marbach wird jedoch auch der von der Gemeinde ausgebaut Mühlweg wieder mit genutzt werden müssen.

Vollsperrung an der Heumühle in Mobendorf

Die Wohnhäuser an der Heumühle in Mobendorf wurden durch die großen Hochwasser in den Jahren 2002 und 2013 in den Erdgeschossen von Wasser geflutet. Dies war der Tatsache geschuldet, dass beim vor fünfzehn Jahren stattgefundenen Bau der daran vorbeiführenden Kreisstraße deren Fahrbahn erhöht wurde. Mit der in diesem Jahr vom Landratsamt Mittelsachsen geplanten Baumaßnahme soll dieser bisherige Zustand deutlich verbessert werden, so dass möglichst keine Überflutungen mehr vorkommen. Dazu werden die vorhandenen Ziegelbach- und Mühlgrabendurchlässe mit größeren Querschnitten ersatzweise neu gebaut. Die Kreisstraße wird im Bereich der Heumühle abgesenkt und die Bankette so gesichert, dass das Wasser der Großen Striegis bei Hochwasser künftig schadlos die Straße überströmen kann. Zudem werden Hochwasserschäden an der Brücke über die Große Striegis beseitigt. Hier werden unter anderem hangseitige Flügelschalen erneuert, Ausspülungen am Mauerwerk, am Kolkchutz der Widerlager und im Sohlbereich beseitigt. Den Auftrag hat das Landratsamt an die BS Hoch- und Tiefbau GmbH aus 09603 Großschirma vergeben. Die rund 200.000 Euro kostende Baumaßnahme wird unter Vollsperrung vom 15. Juni bis voraussichtlich 23. Oktober dieses Jahres ausgeführt. Die Umleitung wird dabei über das höherrangige Straßennetz mit den Kreisstraßen K8217, K7717 und die B101 ausgeschildert. Die Verantwortlichen in der Gemeinde freuen sich sehr darüber, dass die Umsetzung dieser Maßnahme in dieser Form beginnen kann und damit sicherlich wieder ein deutlich besserer Hochwasserschutz für die Bürger der angrenzenden Heumühle hergestellt wird.

Neue Löschwasserezisternen für Berbersdorf und Etzdorf

Zu DDR-Zeiten wurden häufig Dorfbäche innerhalb der Ortslagen angestaut, damit die Ortsfeuerwehren hier Löschwasser entnehmen können. Dies entspricht heute nicht mehr den geltenden Vorschriften, da die Durchgängigkeit der Gewässer von der Quelle bis zur Mündung gegeben sein muss, damit die darin lebenden Tierarten ihren ursprünglich vorhandenen Lebensraum erhalten. Mit dem so notwendigen Rückbau von Staustellen besteht jedoch die Notwendigkeit der Schaffung von Ersatzlösungen zur Löschwasserversorgung. Die Gemeinde setzt hier auf unterirdische Betonzysternen, die mit einem Fassungsvermögen von 96 Kubikmeter die bisherigen Staustellen ablösen sollen. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 12. Mai 2015 Aufträge für weitere zwei derartige Umbauten vergeben. Der Rückbau der Staustelle im Schmalbach bei Talstraße 29 in Berbersdorf und der ersatzweise Aufbau einer Zisterne wird durch die Firma Gunter Hüttner + Co. GmbH aus 09125 Chemnitz für rund 110.000 Euro inklusive der notwendigen Planungsleistungen ausgeführt. Das gleiche Unternehmen erhielt für rund 140.000 Euro den Auftrag zur Gewässersanierung Am Steinbach bei Grundstück Nummer 13 in Etzdorf. Der Baubetrieb wird auf beiden Baustellen durch Herrn Fiedler, Telefonnummer 0174/3277602 vertreten. Die Bauüberwachung übernimmt ebenfalls für beide Vorhaben das Ingenieurbüro SLG Chemnitz mit Herrn Großner, Telefonnummer 0371/56200. Diese Bauvorhaben sollen noch Ende Juni dieses Jahres begonnen und bis zum 11. September 2015 abgeschlossen werden.



Diese Staustelle Am Steinbach in Etzdorf war seit Jahrzehnten Thema im Ortschaftsrat und der Ortsfeuerwehr. Das beschädigte Bauwerk soll nun rückgebaut werden und wird durch eine Zisterne ersetzt. Dabei muss dieser Bereich der Straße während der Bauzeit teilweise voll gesperrt werden.

Gründung des „Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V.“

Am 21. Mai 2015 wurde der Verein „Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V.“ gegründet, dem die Gemeinde Striegistal ebenso beigetreten ist wie 33 weitere Städte und Gemeinden sowie die Landkreise Erzgebirge, Mittelsachsen und Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Der Verein wird per 1. Januar 2016 die Arbeit aufnehmen und die bisherige Form der Zusammenarbeit, den sogenannten „Welterbekonvent Erzgebirge“ mit seinem zugrundeliegenden öffentlich-rechtlichen Vertrag ablösen.



Diese Aufnahme entstand zur Gründung des Vereins in Annaberg-Buchholz und zeigt die Vertreter der beigetretenen Landkreise sowie Städte und Gemeinden.

Neuer Gas-Konzessionsvertrag unterzeichnet

In sogenannten „Konzessionsverträgen“ werden für Energie-, Telekommunikations- und Gasnetze die Inanspruchnahmen von öffentlichen Flächen geregelt. Der jeweilige Netzbetreiber zahlt auf Basis dieser Verträge der Gemeinde im Energie- und Gasbereich eine jährliche Entschädigung, die sich nach den Verbrauchswerten im Gebiet richtet. Nach Ablauf der meist langfristig abgeschlossenen Verträge müssen die Konzessionen von den Kommunen neu ausgeschrieben werden. Ein so endender Vertrag und die Verlängerung der Erdgaslieferungen mittels Hochdruckleitung bis ins Striegistaler Gewerbegebiet auf Berbersdorfer und Schmalbacher Gemarkung machte eine solche neue Ausschreibung erforderlich. Im Ergebnis hat der Gemeinderat sich dafür entschieden, einen neuen, über zwanzig Jahre laufenden Konzessionsvertrag mit der Mitteldeutschen Netzgesellschaft Gas mbH aus 06112 Halle (Saale) abzuschließen. Ein Unternehmen, welches zur envia M gehört. Ausschlaggebend für diese Entscheidung war das beste Gebot dieses Anbieters sowie das gute Miteinander zwischen den Vertretern dieser Unternehmen und der Gemeinde Striegistal bei der Abwicklung vieler Vorhaben im Gemeindegebiet in den zurückliegenden Jahren.



Am 27. Mai 2015 wurde der neue Gas-Konzessionsvertrag unterzeichnet. Unsere Aufnahme zeigt (von links nach rechts) den Striegistaler Bürgermeister Bernd Wagner, Jürgen Lojewski, Kommunalberater der envia M, Maritha Dittmer, Geschäftsführerin der kommunalen Beteiligungsgesellschaft Sachsen sowie Thilo Schröter, der Leiter der Kommunalbetreuung der envia M.

Landrats- und Bürgermeisterwahlen 2015

Am 7. Juni 2015 fand auch in unserer Gemeinde die Neuwahl des Landrates des Landkreises Mittelsachsen statt. Dabei lag die Wahlbeteiligung bei 35,9 %, wobei es in den einzelnen Wahllokalen sehr unterschiedliche Werte gab. In Dittersdorf gaben 63 % der Wahlberechtigten ihre Stimme ab. Das war zugleich der Spitzenwert in unserer Kommune. Die geringsten Beteiligungen gab es in Etdorf mit 25,5 % sowie in Böhrigen mit 26,3 % Stimmenabgabe. Durch das eindeutige Wahlergebnis, welches Sie in dieser Ausgabe des Amtsblattes auf Seite 13 finden, wird es am 11. Juli dieses Jahres zu keinem zweiten Wahlgang kommen.

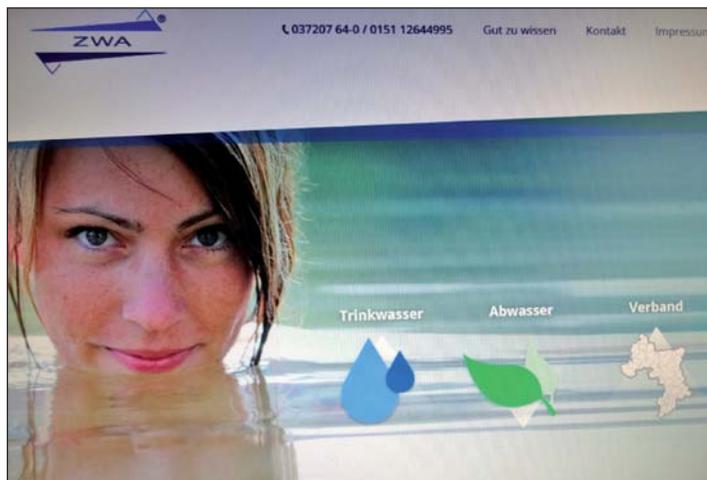
Leider war es aufgrund von Wahlvorschriften nicht möglich, die in diesem Jahr anstehende Bürgermeisterwahl gleich mit im Juni die-

ses Jahres durchzuführen. Sie wird nun am 27. September 2015 stattfinden. Ein eventuell notwendig werdender Nachwahltermin ist für den 11. Oktober dieses Jahres festgesetzt.

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen unseren Bürgern bedanken, die mit ihrer Mitarbeit als Wahlhelfer die ordnungsgemäße Durchführung der Landratswahl gewährleistet haben und gleichzeitig die Bitte äußern, dass sich interessierte Bürger auch für die Mitarbeit bei den im September/Oktober 2015 anstehenden Wahlen bei der Gemeindeverwaltung oder ihrem Ortsvorsteher melden.

Neue Internetpräsentation des ZWA Hainichen

Seit Anfang Juni dieses Jahres hat der Zweckverband kommunale Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung „Mittleres Erzgebirgs-vorland“ mit seinem Sitz in Hainichen eine neue Internetpräsentation, auf die wir an dieser Stelle hinweisen möchten, da dieser Verband für das gesamte Gemeindegebiet Striegistal im Bereich der Trinkwasserversorgung und für die Ortschaften Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf und Schmalbach im Bereich der Abwasserentsorgung zuständig ist. In der neuen, übersichtlich aufgebauten Präsentation, werden viele Informationen und interessante Fakten zu Trink- und Abwasserfragen in unserem Raum gegeben. Zudem werden eine Reihe von Formularen online angeboten, die den Bürgern der vom Verband ver- beziehungsweise entsorgten Grundstücke die zukünftige Kommunikation erleichtern.



Unter www.zwa-mev.de kommen Sie im Internet auf diese Startseite der neuen Präsentation des ZWA „Mittleres Erzgebirgs-vorland“ Hainichen.

Das MDR-Fernsehen berichtet über unsere Region

Die Stadt Hainichen feiert in diesem Jahr den 300. Geburtstag des in dieser Stadt geborenen Dichters, Erziehers und Beraters Christian Fürchtegott Gellert. Dazu gibt es unter www.gellert2015.de extra eine eigene Internetpräsentation, auf der das vielfältige Programm nachgelesen werden kann. Auch das MDR-Fernsehen besuchte die Stadt Hainichen und deren Umgebung für die Vorbereitung einer entsprechenden Sendung, in der unter anderem auch

Der Bürgermeister informiert

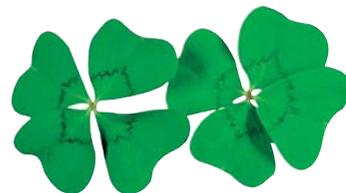
über die Schubertmühle und den Straußenhof in Pappendorf berichtet wird. Eine gute Werbung für unsere Region, für die wir mit diesem Betrag auch Ihr Interesse wecken wollen. Die Sendung „Unterwegs“ wird am **Samstag, dem 4. Juli 2015 ab 18:30 Uhr** im MDR-Fernsehen ausgestrahlt.



Produkte aus unserer Region werden immer beliebter. In der Senfmühle in Pappendorf wird neben der Herstellung verschiedener Senfsorten aus Striegistaler Senf Saat auch Kaffee aus allen Herkunftsregionen unserer Welt geröstet und kann hier gleich vor Ort in sehr angenehmer Atmosphäre verkostet werden. Ein Kaffee nach eigener Auswahl in der Schubertmühle ist für viele sicherlich ein Höhepunkt des Besuchs in unseren Striegistälern.

Drei Paare feierten ihre Diamantene Hochzeit

Gleich drei Ehepaare konnten im vergangenen Monat das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern und dabei auf sechzig gemeinsame Ehejahre zurückblicken. Der jeweilige Ortschaftsrat und die Gemeinde waren unter den zahlreichen Gratulanten zu diesen Festlichkeiten.



Diese Aufnahme entstand am 23. Mai dieses Jahres bei der Familienfeier des Diamanten Hochzeitspaares Anieta und Joachim Harzbecher aus Naundorf im Gasthof „Hirschbachtal“ in Pappendorf.



Gisela und Otto Beutel konnten am 28. Mai 2015 das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern.



Weitere Glückwünsche überbrachten der Ortschaftsrat Böhrigen und der Bürgermeister der Gemeinde dem Diamantenen Hochzeitspaar Ruth und Christian Pilz in Böhrigen, die ebenfalls am 28. Mai dieses Jahres auf das sechste vollendete Jahrzehnt ihrer Ehe zurückblicken konnten.

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzungstermine

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Striegistal

am Dienstag, dem 23. Juni 2015 um 19.00 Uhr in der Gaststätte Waldhaus Kalkbrüche, Kalkbrüche 1 in 09661 Striegistal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
2. Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 2. Juni 2015, öffentlicher Teil
4. Informationen des Bürgermeisters entsprechend § 52 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
5. Bürgerfragestunde
6. Beschluss gemäß § 76 Abs. 1 Sächsische Gemeindeordnung

über fristgemäß erhobene Einwendungen zum Haushaltsplanentwurf 2015

7. Beschluss gemäß § 76 Abs. 2 Sächsische Gemeindeordnung zur Haushaltsatzung 2015
 8. Beschluss zur Neufassung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Striegistal
 9. Beschluss zur Feststellung der Schlussrechnung zur Bauleistung 6 im Zuge der Gewerbegebieterserschließung in Berbersdorf zur Errichtung des Regenrückhaltebeckens R 2 am Freiburger Steig
 10. Beschluss zur Bestätigung des Gemeindewahlausschusses
 11. Allgemeines
- Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung mit einem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

12. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 2. Juni 2015, nichtöffentlicher Teil
13. Informationen des Bürgermeisters im nichtöffentlichen Teil
14. Beschlüsse zu Grundstücksangelegenheiten
15. Allgemeines

Geschlossene Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinderates Striegistal

am Dienstag, dem 30. Juni 2015 um 19.00 Uhr im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung in Etzdorf, Waldheimer Straße 13 in 09661 Striegistal.

Tagesordnung:

1. Informationen des Bürgermeisters zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
2. Beratung zu kommunalen Planungs- und Baumaßnahmen
3. Erarbeitung von Vergabevorschlägen für Bauleistungen
4. Beratung zu Grundstücksangelegenheiten
5. Allgemeines

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Striegistal

am Dienstag, dem 7. Juli 2015 um 19.00 Uhr im Versammlungsraum des Feuerwehrdepots in Dittersdorf, Dorfstraße 32 in 09661 Striegistal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
2. Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 23. Juni 2015, öffentlicher Teil
4. Informationen des Bürgermeisters entsprechend § 52 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
5. Bürgerfragestunde
6. Beschlüsse zur Vergabe von Bauleistungen
7. Beschlüsse zu Grundstücksangelegenheiten
8. Allgemeines

Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung mit einem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

9. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 23. Juni 2015, nichtöffentlicher Teil
10. Informationen des Bürgermeisters im nichtöffentlichen Teil
11. Beschlüsse zu Grundstücks- und Personalangelegenheiten
12. Allgemeines

Ortschaftsratsitzungen

Die nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung in Böhrigen

findet am Mittwoch, dem 24. Juni 2015 um 19.00 Uhr im Speiseraum der ehemaligen Mittelschule in Böhrigen statt.

Die nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung in Dittersdorf

findet am Mittwoch, dem 24. Juni 2015 um 19.30 Uhr im Versammlungsraum des Feuerwehrdepots Dittersdorf statt.

Die nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung in Marbach

findet am Montag, dem 22. Juni 2015 um 19.30 Uhr in der Gaststätte Goldener Anker statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Beschluss zur Tagesordnung
2. Bearbeitung von Anträgen zur Vereinsunterstützung
3. Informationen zu geplanten Baumaßnahmen
4. Informationen zum aktuellen Baugeschehen
5. Informationen zu Themen der Gemeinderatssitzung
6. Fortschreibung Arbeitsplan des Ortschaftsrat Marbach
7. Bürgeranfragen
8. Verschiedenes

Die nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung in Naundorf

findet am Dienstag, dem 30. Juni 2015 um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Naundorf statt.

Beschlüsse

Bekanntmachung der in der 4. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 12.05.2015 gefassten Beschlüsse

Beschluss Nr. 38/04/Mai2015

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Einleitung des Verfahrens zur 2. Änderung des rechtswirksamen Flächennutzungsplanes der Gemeinde Striegistal vom 30.08.2005.

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

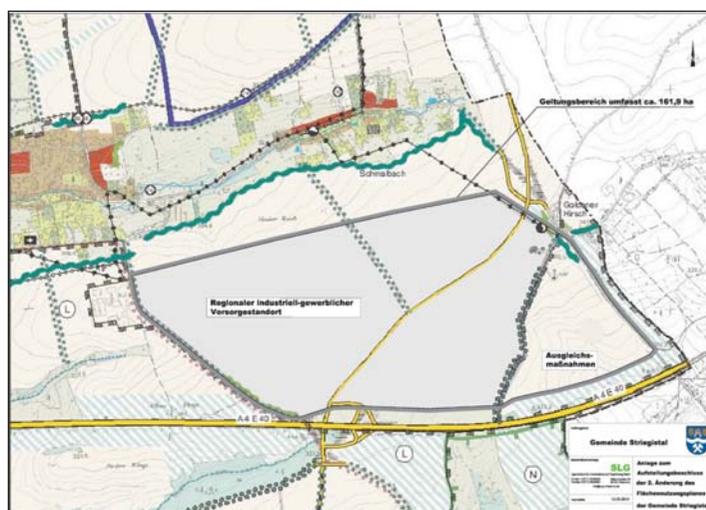
Beschluss Nr. 39/04/Mai2015

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Bauleistung Gewässer-sanierung an der Staustelle im Schmalbach bei Talstraße 29 in Berbersdorf an die Firma Hüttner + Co. GmbH aus 09125 Chemnitz zum Bruttoangebotspreis von 97.399,14 Euro zu vergeben.

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 40/04/Mai2015

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Bauleistung Gewässer-sanierung an der Staustelle am Steinbach bei Grundstück Nr. 13 in



Anlage zum Beschluss Nr. 38/04/Mai2015

Etzdorf an die Firma Hüttner + Co. GmbH aus 09125 Chemnitz zum Bruttoangebotspreis von 128.089,95 Euro zu vergeben.

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Bekanntmachung

nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG über die Betriebskosten der Kindereinrichtungen der Gemeinde Striegistal im Jahr 2014

1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 Stunden	Kindergarten 9 Stunden	Hort 6 Stunden
erforderliche Personalkosten	725,76 Euro	334,97 Euro	195,95 Euro
erforderliche Sachkosten	108,57 Euro	50,11 Euro	29,31 Euro
erforderliche Betriebskosten	834,33 Euro	385,08 Euro	225,26 Euro

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteiligen Betriebskosten (zum Beispiel 6-Stunden-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden).

2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 Stunden	Kindergarten 9 Stunden	Hort 6 Stunden
Landeszuschuss	150,00 Euro	150,00 Euro	100,00 Euro
Elternbeitrag (ungekürzt)	168,87 Euro	97,42 Euro	56,99 Euro
Gemeindezuschuss	515,46 Euro	137,66 Euro	68,27 Euro

3. Kindertagespflege nach § 3 Abs.3 SächsKitaG

3.1. Aufwendersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 Stunden
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)	485,00 Euro
Durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	1,71 Euro
Durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	11,14 Euro
Durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	16,61 Euro
= Aufwendersatz	514,46 Euro

3.2. Deckung des Aufwendersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 Stunden
Landeszuschuss: Die Tagespflege hat zum 1. Mai 2013 eröffnet, somit konnte erstmalig zum 1. April 2014 Landeszuschüsse für das Jahr 2015 beantragt werden. Aus diesem Grund hat die Gemeinde Striegistal für das Jahr 2014 keine Landeszuschüsse für die Tagespflegeperson erhalten.	—
Elternbeitrag (ungekürzt)	168,87 Euro
Gemeindezuschuss	345,59 Euro

Ergebnis der Landratswahl in der Gemeinde Striegistal

Zur Information über die abgegebenen Stimmen und die Wahlbeteiligung in den Ortsteilen der Gemeinde Striegistal drucken wir nachfolgend die ermittelten Ergebnisse.

Wahlbezirk	Wahlberechtigte ohne Wahlschein	Briefwähler	Wahlberechtigte gesamt	Wähler	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	Matthias Damm	Marika Tändler-Walenta
Arnsdorf	255	11	266	97	1	96	72	24
Berbersdorf	465	10	475	152	3	149	98	51
Böhrigen	496	6	502	132	5	127	95	32
Dittersdorf	73	0	73	46	1	45	37	8
Etzdorf	674	23	697	178	5	173	127	46
Marbach	880	30	910	322	5	317	223	94
Mobendorf	346	7	353	131	1	130	90	40
Naundorf	170	4	174	65	3	62	44	18
Pappendorf	539	12	551	196	5	191	144	47
Briefwähler	---	---	---	81	1	80	53	27
Gesamt	3898	103	4001	1400	82	1370	983	387

Aufforderung an die Eltern zur Anmeldung ihrer Kinder zum Schulbesuch 2016/17

Gemäß § 25 Abs. 2 und § 27 des Schulgesetzes für den Freistaat Sachsen werden mit dem Beginn des Schuljahres alle Kinder, die bis zum 30. Juni des laufenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, schulpflichtig. Kinder, die bis zum 30. September des laufenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben und von den Eltern in der Schule angemeldet werden, gelten ebenfalls als schulpflichtig. Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, können auf Antrag der Eltern zum Anfang des Schuljahres in die Grundschule aufgenommen werden, wenn sie den für den Schulbesuch erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand besitzen.

Im Ausnahmefall können Kinder, die bei Beginn der Schulpflicht geistig oder körperlich nicht genügend entwickelt sind, um mit Erfolg am Unterricht teilzunehmen, um ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt werden. Zur Feststellung des Entwicklungsstandes des Kindes können pädagogisch-psychologische Testverfahren herangezogen werden. Zusätzlich können mit Zustimmung der Eltern bereits vorhandene Gutachten einbezogen werden.

Die Anmeldung der betreffenden Kinder erfolgt

- am Montag, dem 31. August 2015, in der Zeit von 08:00 bis 17:00 Uhr in der Grundschule Tiefenbach in Marbach und
- am Mittwoch, dem 2. September 2015, in der Zeit von 08:00 bis 17:00 Uhr in der Grundschule Striegistal in Pappendorf

im Sekretariat unter Vorlage der Geburtsurkunde des Kindes oder einer amtlich beglaubigten Kopie derselben.

Kinder, die bereits vom Schulbesuch zurückgestellt wurden, müssen ebenfalls neu angemeldet werden.

Zur Anmeldung ist die Vorstellung der Kinder nicht erforderlich.

V. Merker

S. Baum

Schulleiterin GS Tiefenbach

Schulleiterin GS Striegistal

Amtliche Bekanntmachungen

Abfallentsorgungstermine

Biotonne

→ in allen Ortsteilen

Donnerstag, 18. Juni und 2. Juli 2015



Gelbe Tonne

→ in Arnsdorf, Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach

Montag, 22. Juni und 6. Juli 2015

→ in Böhrigen, Etdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach,

Mittwoch, 17. Juni und 1. Juli 2015

→ in Dittersdorf, Naundorf,

Donnerstag, 18. Juni und 2. Juli 2015



Restabfalltonne

→ in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf

Freitag, 19. Juni und 3. Juli 2015

→ in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach

Montag, 15. und 29. Juni 2015



Papiertonne

→ in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf

Dienstag, 16. Juni 2015

→ in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach

Dienstag, 30. Juni 2015



Bauhofbereitschaftsdienst für alle Ortsteile der Gemeinde Striegistal

Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen wochentags in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr unter folgender Rufnummer zur Verfügung:

0162 / 17 00 404

Bereitschaftsplan

des Zweckverbandes Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung „Mittleres Erzgebirgsvorland“ werktags von 15.30 Uhr bis 7.00 Uhr, an Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen gantztägig.

- **Zentrale Störungsmeldungen** unter Funktelefon 0151/12644995
- **Trinkwasserstörungsmeldungen** im MB Hainichen unter Funktelefon 0151/12644922, der EURAWASSER Saale-Unstrut GmbH, NL Roßwein 0171/5603081 oder 034464/6610

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle findet am **Montag, dem 6. Juni 2015 von 18.00 bis 19.00 Uhr** im Bürgerhaus Marbach, Hauptstraße 119a in 09661 Striegistal statt.

Die Friedensrichterin, Frau Gisela Wiehring, und der stellvertretende Friedensrichter, Herr Florian Wiehring, sind telefonisch unter 034322/45065 oder 0177/6110774 zu erreichen.

Veranstaltungskalender Striegistal

Veranstaltungskalender für den Zeitraum 14. Juni bis 17. August 2015

Datum, Uhrzeit, Art der Veranstaltung, Ort, Veranstalter	
13.06.2015, 11.00 Uhr, Hoffest mit Bauernmarkt, Straußenhof Striegistal, Familie Reißig	28.06.2015, 14.00–18.00 Uhr, Gemeindefest , Kirche und Pfarrhaus Gleisberg, Marienkirchgemeinde
13.06.2015, 10 Jahre Jugendclub Naundorf, Jugendclub Naundorf	28.06.2015, 14.00–16.00 Uhr, Heimatmuseum geöffnet , Heimatscheune Marbach, Heimatverein Marbach
17.06.2015, 14.00 Uhr, Das Tierheim Ostrau ist unser Gast, Bürgerhaus Berbersdorf, Volkssolidarität Berbersdorf/Schmalbach	01.07.2015, 14.00 Uhr, Geburtstagsfeier , Speisesaal ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhrigen
19.–20.06.2015, Jugendcamp der evangelischen Jugend , rund um die Kirche in Marbach, Marienkirchgemeinde	04.07.2015, 19.00 Uhr, Knaupelabend – Wir knaupeln einen Straußenhals. Bitte vorbestellen! Straußenhof Striegistal, Familie Reißig
19.–20.06.2015, 18.00/14.00 Uhr, Feuerwehrfest Böhrigen , Platz an der ehemaligen Schule, Feuerwehrverein Böhrigen	04.07.2015, 19.00 Uhr, Musik im Biergarten mit der Solo Folk Fee „Fairy Dust“ , Gaststätte Brauschänke Pappendorf
20.06.2014, 15.00 Uhr, Dorffest Mobendorf , Dorfgemeinschaftshaus Mobendorf, Ortschaftsrat und Feuerwehr Mobendorf	05.07.2015, 10.00–16.00 Uhr, Tag der offenen Tür im Döringstolln Mobendorf , an der Wiesenmühle, Riechberger Bergbauverein
20.06.2015, 15.00 Uhr, Tag der offenen Tür , Feuerwehr Berbersdorf, Jugendfeuerwehr	10.07.2015, 19.30 Uhr, Multimediashow „Das Dach der Welt – Mit dem Motorrad durch Indien und Nepal“ , Gaststätte Brauschänke Pappendorf
21.06.2015, 14.00 Uhr, Volksliedersingen im Striegistal , Gaststätte Waldhaus Kalkbrüche Kaltofen, Striegistaler Heimatgruppe	13./14.07.2015, Station des Historischen Besiedlungszuges in Marbach , an der Heimatscheune Marbach, Verein Historischer Besiedlungszug A. D. 1156
24.06.2015, 14.00 Uhr, Sommerfest , Speisesaal ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhrigen	15.07.2015, Badfahrt Schlema , Volkssolidarität Böhrigen
27.06.2015, 18.00 Uhr, Pfarrhofkino , Pfarrhof Bockendorf, Kirchengemeinde	15.07.2015, 14.00 Uhr, Gartenfest , Kindertagespielplatz, Volkssolidarität Berbersdorf/Schmalbach

Veranstaltungskalender Striegistal

22.07.2015, **Fahrt ins Blaue**, Volkssolidarität Böhrgen
 26.07.2015, 14.00-16.00 Uhr, Heimatmuseum geöffnet, Heimate-
 scheune Marbach, Heimatverein Marbach
 07.–15.08.2015, **BIETZ Jugendfestival**, Hof und Garten des Hau-
 ses Hoffnung Pappendorf und Turnhalle Pappendorf, Kircheng-
 meinde
 12.08.2015, **Tagesfahrt nach Reitzenhain**, Volkssolidarität
 Böhrgen
 15.08.2015, **Ausfahrt**, Seniorenclub Naundorf

Hinweis: Mit der Veröffentlichung der vorgenannten Daten können die
 Veranstalter und Besucher keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollstän-
 digkeit erheben. Die frühzeitige und umfassende Bekanntmachung dieser
 Termine obliegt jedem Veranstalter selbst. Die Gemeinde ist nicht ver-
 pflichtet, für private Veranstalter Werbung zu betreiben.

Weitere Informationen finden Sie im Internet
 unter www.striegistal.de

Ihre Fahrbibliothek kommt



am Donnerstag, dem 25. Juni 2015 nach

Etzdorf	13.30 bis 14.30 Uhr
Marbach Feuerwehr	14.45 bis 16.00 Uhr
Marbach Schmiede	16.15 bis 17.15 Uhr

am Freitag, dem 03. Juli 2015 nach

Böhrgen	13.00 bis 14.30 Uhr
Naundorf	14.45 bis 15.45 Uhr

am Montag, dem 6. Juli 2015 nach

Berbersdorf	14.00 bis 15.30 Uhr
Schmalbach	15.45 bis 17.00 Uhr

am Donnerstag, dem 9. Juli 2015 nach

Mobendorf	14.00 bis 15.45 Uhr
Kaltofen	16.00 bis 17.15 Uhr

Hallo, liebe Kinder

Euer „Freizeit-Franz“ kommt am



- **Donnerstag, dem 18. Juni 2015 von 15 bis 19 Uhr**
 an das Dorfgemeinschaftshaus in Arnsdorf
- **Donnerstag, dem 25. Juni 2015 von 15 bis 18 Uhr**
 an das Dorfgemeinschaftshaus in Mobendorf
- **Donnerstag, dem 2. Juli 2015 von 15 bis 19 Uhr**
 an das Feuerwehrgerätehaus in Berbersdorf
- **Donnerstag, dem 9. Juli 2015 von 15 bis 19 Uhr**
 an die Schule in Böhrgen

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Förderverein zur Freizeitgestaltung e. V. Erucula

Aus den Ortschaften

Arnsdorf

Erfolgreicher Saisonstart

Am 3. Mai trat Jamie Jäschke ihr erstes Distanzrennen 2015 im
 sächsischen Schildau über 28 km an. Gestartet wurde in Zweier-
 gruppen im Abstand von drei Minuten. 8.10 Uhr war für Jamie
 Start wo sie sich über die ganze Strecke stabil im mittleren Feld
 halten konnte und Ihre Araber-Stute Kyra alle Tierarzt Checks im
 Rennverlauf und zur Nachuntersuchung ohne Probleme bestand.



Von 48 Startern kam Jamie in Leistungsklasse 1 als 10. ins Ziel.
 Dies war ein gelungener Auftakt da Jamie die jüngste Starterin im
 Feld war. Danke auch an ihre Begleiterin Marian Pügner und an die
 Trosserin Lena Mehner.

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Arnsdorf

Zur Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Arndorf
 am 3. Juli 2015 um 18.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Arnsdorf
 werden hiermit alle Eigentümer von Grundflächen, die zum ge-
 meinschaftlichen Jagdbezirk Arnsdorf gehören und auf denen die
 Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.

■ Tagesordnung:

1. Begrüßung und Vorwort
2. Jahresbericht und Kassenbericht, Bericht der Rechnungsprüfer
3. Vorstellung des zu wählenden Jagdvorstandes mit Wahl des
 Vorstandes
4. Verlängerung Jagdpachtverträge
5. Übernahme von Wildschäden auf Wiesen innerhalb Wohnsied-
 lungen
6. Verschiedenes/ Informationen/ Anfragen
7. Schlusswort
8. Wildessen

■ Anmerkung:

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch eine volljähri-
 ge Person vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die
 schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf
 höchstens drei Jagdgenossen vertreten.

Für juristische Personen handeln ihre verfassungsgemäß berufenen
 Organe oder deren Beauftragte.

Striegistal, den 13.06.2015

Wagner, Notjagdvorstand

Berbersdorf mit Schmalbach

Volkssolidarität Berbersdorf/Schmalbach

Dresden ist immer eine Reise wert ...

So ging es am 20. Mai 2015 mit dem Bus in unsere Landeshauptstadt. Das Reiseunternehmen Dähne hatte uns ein Angebot für eine schöne Busreise unterbreitet:

- Mittagessen im Hotel am Terrassenufer (hat super geschmeckt),
- eine große Stadtrundfahrt mit einem lustigen Stadtführer, der uns kurzweilig alle Sehenswürdigkeiten seiner Heimatstadt präsentierte, ein Zwischenstopp in der berühmten „Pfunds-Molkerei“, dem schönsten Milchladen der Welt – musste sein!
- ein gemütliches Kaffeetrinken auf der Dachterrasse des Sächsischen Landtages ließ unseren Nachmittag ausklingen.

Bedanken möchten wir uns noch einmal bei Birgit Dähne, unserem Busfahrer Mario, sowie bei Ruth Koch, die wieder alle „Organisationsfäden“ in der Hand hielt.



Vorschau auf unsere Juni-Veranstaltung:

Wir treffen uns am 17. 06. 2015 um 14:00 Uhr im Bürgerhaus Berbersdorf. Das Tierheim Ostrau wird unser Gast sein und Interessantes von ihrer täglichen Arbeit erzählen. Bleibt bis dahin alle schön gesund.

Regina Seipt

Wieder ein gelungenes Fest in Berbersdorf

Am 30. und 31. Mai fand zum 18. Mal das Traktorentreffen in Berbersdorf auf Walters Hof und parallel der Bauernmarkt auf dem Blumenhof statt. In diesem Jahr haben sich fast 200 Traktoren an den Rundfahrten durch Berbersdorf und Schmalbach beteiligt. Das ist neuer Rekord!



Über 3.000 Besucher bestaunten die ausgestellten Traktoren auf Walters Hof.



Vanessa Petter mit einer riesigen Auswahl hausgebackener Kuchen und Torten

Highlight am Samstag war die Liveband „Triple-S“, die bis spät in die Nacht Alt und Jung begeisterte. Zum Frühschoppen am Sonntag spielte die Schalmeyenzunft Hartmannsdorf auf, über 3.000 Besucher feierten mit uns. Natürlich waren auch die Jüngsten vertreten und führten am Samstag zusammen mit den Erzieherinnen Nancy Ritter und Petra Pörschke aus der Kindertagesstätte „Pustebume“ ein kleines Programm auf. Schwein gehabt hat Familie Wiesner aus Marbach, denn sie tippten das Gewicht unseres Schweines mit 26,1 kg richtig und durften dieses gleich mit nach Hause nehmen.



Unser Schwein wog 26,1 kg. Die neuen Besitzer: Familie Wiesner aus Marbach.



Die großen Kinder der Kindertagesstätte „Pustebume“ Berbersdorf bei Ihrem Auftritt auf dem Blumenhof (von links Elenie Kostial, Curtis Leutritz, Anna Emmrich, Abigail-Sophie Recka, Hugo Höpfner, Hugo Vogel, Belana Kuntze, Mia Teubergen, Sarah Volkmann, Zoran Hübler mit den Erzieherinnen Nancy Ritter an der Gitarre und Petra Pörschke).



Highlight am Sonntag: die Schalmeienzunft Hartmannsdorf e.V. auf Walters Hof.

Wir danken an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich den vielen fleißigen Helfern vor Ort, allen Hausfrauen für die leckeren Kuchen und Torten sowie Marten Tigchelaar von der Schweinezuchtanlage Pappendorf für das Schwein. Großer Dank gilt auch allen Spendern und Sponsoren. Natürlich sehen wir uns im nächsten Jahr zum 19. Traktorentreffen am 28./29. Mai 2016.

Diana Kröner für Traktorenfreunde Berbersdorf e.V.

Volkstümliche Weisen im Striegistal

Wieder einmal ist es soweit . . .

Wann? Sonntag, 21.06.2015 ab 14.00 Uhr
Wo? Im Waldhaus Kalkbrüche zu Kaltöfen
 (bei Berbersdorf an der A4)

Mit dabei: die Striegistaler Heimatgruppe, die Seifersdorfer Blasmusik und als Gastchor der Männerchor Roßwein.
 Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen!
 Ihre Striegistaler Heimatgruppe



Böhrigen

18. Feuerwehrfest

am 19. Juni und 20. Juni



2015

Feuerwehr Böhrigen

Festplatz Schulhof

Freitag 19. Juni	ab 18:00 Uhr	Fireabend After Work Party mit Karibik Cocktailbar und DJ-Petro
	21:00 Uhr	Großer Fackel und Lampionumzug mit dem „Roßweiner Spielleute e.V.“
	22:00 Uhr	Cocktail Happy Hour
Samstag 20. Juni	ab 13:00 Uhr	Kinderfest Zielspritzen, Fahrten mit dem Feuerwehrauto, Wissenstest und Präsentation der Jugendfeuerwehr.
	14:00 Uhr	Kaffee und Kuchen
	14:30 Uhr	Kinder Musikshow mit dem Kindergarten „Waldblick“
	15:30 Uhr	Schauvorführung der Feuerwehr
	19:00 Uhr	Sommer-Nacht mit den Turmmodells aus Böhrigen Karibik Cocktailbar und DJ-Petro
	22:00 Uhr	Cocktail Happy Hour
	23:00 Uhr	Die Perlen des Orients – exotisch, sinnlich und erotisch mit einem Spiel aus Licht und Schatten verzaubern sie.

Festplatzbetrieb mit Kinderkarussell, Losbude, Zuckerwatte und Süßigkeiten
 Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt!
www.feuerwehr-boehringen.de

Fire Abend

19. Juni

Ab 18 Uhr
Schulhof Böhrigen
22-23 Uhr
Cocktail Happy Hour

Sommer Nacht

20. Juni

Ab 19 Uhr
Schulhof Böhrigen
Mit den Turmmodells
und den
Perlen des Orients

Dank an die Helfer

Ein Dankeschön an alle Helfer, anlässlich unseres Arbeitseinsatzes am 10. April 2015. Dank der vielen fleißigen Hände konnte die Kiesfläche auf unserem Spielplatz vom Unkraut befreit werden. Die Holzteile des Kinderspielplatzes erhielten einen neuen Anstrich mit Holzschutzlasur. Außerdem wurde eine Bank gebaut und ein Müll-eimer aufgestellt. Kleinere Reparaturarbeiten wurden später noch von einem fleißigen Opa erledigt, vielen Dank dafür.

Aus den Ortschaften



Im Mai wurde von Zimmermann Torsten Haft aus Berbersdorf und von unserem Bauhof diese neue Sitzgruppe aufgebaut. Die Mitglieder des Ortschaftsrates sowie die Eltern und Großeltern unserer Jüngsten freuen sich sehr über die neue Sitzgelegenheit.

Ortschaftsrats Böhrgen

Etzdorf mit Gersdorf

Die Kooperative Schloss Gersdorf informiert:



Heilpraktikerin Birgit Braun, Bewohnerin und Geschäftsführerin der Kooperative Schloss Gersdorf GmbH lädt herzlich ein zur Eröffnung und zum Tag der offenen Tür der Praxis Naturheilraum am Sonntag, dem 21. Juni 2015 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr in 04741 Roßwein/Gleisberg, Roßweiner Straße 6, (gegenüber vom Bahnhof Marbach/Gleisberg).



Es erwartet Sie

- Ein Vortrag der Gastgeberin über die vielseitige Wirkung der Klangtherapie
- Erleben Sie hautnah die tiefenentspannende Wirkung eines Klangerlebnisses mit Gongs, Klangschalen, Kristall- und Elfenharfe, Monochord, Heilgesang und Klangliege
- Lauschen Sie selbstgeschriebenen Herzensliedern zur Gitarre
- Tee, Kaffee und selbstgebackener Kuchen im idyllischen Park an der Mulde

Birgit Braun

Marbach mit Kammersheim

Aktuelles vom JRK

Der Monat Mai war einer der wichtigsten Monate in diesem Jahr. Er startete gleich mit unserer Weiterbildungsfahrt auf den Erlebnishof nach Sorgau: 25 Jugendrotkreuzler starteten in ein verlängertes Trainingswochenende. Wir übten fleißig die Erste Hilfe, lösten knifflige Aufgaben, gestalteten T-Shirts und vieles mehr. Damit sich besonders unsere jüngsten Mitglieder an den Anblick von

Wunden gewöhnen und im Wettbewerb keine Angst bekommen schminkten wir gemeinsam kleine Wunden. Anschließend wurden diese dann gleich versorgt. Die größeren studierten inzwischen ihr selbst gedichtetes Lied für den Wettbewerb ein. Zur Entspannung gab es eine Wanderung mit den Lamas Kaffee und Peter. Eine Teamaufgabe machte allen besonders viel Freude. Es galt ein rohes Ei so zu verpacken, dass es beim Sturz aus dem 1. Stock nicht kaputt geht. Zwei von drei Gruppen gelang diese Aufgabe besonders gut und das Ei blieb ganz. Abends ließen wir den Tag gemütlich am Lagerfeuer ausklingen. Ein großer Dank geht an diesem Wochenende an Max, der als Küchenchef immer um unser leibliches Wohl besorgt war.



Wir waren in Sorgau dabei



Am Lagerfeuer

Gleich eine Woche später konnten die JRKler der Altersstufe I (6 bis 12 Jahre) und der Altersstufe III (17 bis 27 Jahre) ihr Können und Wissen beim diesjährigen Kreiswettbewerb in Mittweida beweisen. Bei einem Parcours durch Mittweida galt es an 12 Stationen verschiedene Aufgaben zu meistern. Neben Aufgaben zur Ersten Hilfe wurden auch Fragen zur Entwicklung des Roten Kreuzes beantwortet, das Wissen zur gesunden Ernährung sowie zum Klimaschutz getestet und noch vieles mehr. Der Wettbewerb ging schnell zu Ende und wir konnten mit unseren Ergebnissen sehr zufrieden sein. Die großen JRKler belegten den 1. Platz und haben sich somit die Fahrkarte für den Landeswettbewerb im Herbst gesichert. Die „kleinen“ JRKler belegten einen guten 3. Platz.



Unsere jüngeren JRKler an einer Ersten Hilfe Station



Unsere Sieger



Können wir unsere Mannschaft gerecht teilen?

Nur drei Wochen später durften die JRKler der Stufe II (13-16 Jahre) als Gastmannschaft in Freiberg starten. Auch hier gab es viele Aufgaben zu bewältigen. Neben der Ersten Hilfe waren das Wissen zur Blutspende gefragt, die Rot-Kreuz-Grundsätze in mehreren Stationen integriert und auch die Themen Flüchtlinge sowie Gleichberechtigung aller Menschen standen im Mittelpunkt. Im Anschluss an den Wettbewerb gab es noch die Möglichkeit an verschiedenen Workshops teilzunehmen bevor wir abends wieder nach Hause fuhren. Auch hier konnte sich das Ergebnis sehen lassen. Mit einem super 2. Platz waren wir sehr zufrieden. Ein schöner, aber anstrengender Mai ging recht schnell zu Ende. Wir waren mit unseren Ergebnissen sehr zufrieden und freuen uns auf die nächsten Aktionen.

Maren Altmann

Internationaler Weltblutspendertag



Im Jahr 2004 hat die Weltgesundheitsorganisation WHO gemeinsam mit der Internationalen Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften (IFRK), mit der Internationalen Gesellschaft für Transfusionsmedizin (ISBT) und der Internationalen Föderation der Blutspendeorganisationen (FIODS) erstmals den Internationalen Weltblutspendertag (World-Blood-Donor-Day) ins Leben gerufen. Mit diesem Tag soll auf die Bedeutung der freiwilligen unentgeltlichen Blutspende und die humanitäre Leistung der Spender aufmerksam gemacht werden. Seitdem wird dieser Tag jährlich am 14. Juni weltweit begangen.

Am 14. Juni 2015 jährt sich der Internationale Weltblutspendertag bereits zum 12. Mal.

Das DRK lädt an diesem Tag 65 Blutspender aus dem gesamten Bundesgebiet – stellvertretend für alle Blutspender – nach Berlin ein, wo sie von DRK-Präsident Dr. h.c. Rudolf Seiters und DRK-Botschafterin Carmen Nebel für ihr Engagement ausgezeichnet werden. Das Datum für den Weltblutspendertag ist nicht zufällig gewählt: Am 14. Juni 1868 wurde Karl Landsteiner – einer der bedeutendsten Mediziner der Welt – geboren, der 1930 den Nobelpreis für Medizin erhielt. Er entdeckte das AB0-System der Blutgruppen. Bis heute bilden seine Entdeckungen die Grundlage der modernen Transfusionsmedizin.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Freitag, dem 12. Juni 2015 zwischen 15:30 und 19:00 Uhr im Bürgerhaus Marbach, Hauptstraße 119a.

Mobendorf

Dorffest 2015

Der Ortschaftsrat und der Feuerwehrverein laden wieder alle recht herzlich zu unserem Dorffest nach Mobendorf ein!

Ort: Dorfgemeinschaftshaus
 Termin: 20.06.2015
 Beginn: 15.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen (organisiert von der Jugendfeuerwehr) – Gegen 16.00 Uhr: Mini-Playback-Show mit dem „Striegistaler Spatzennest“
 Musik: M & M Diskothek mit Marco Günz
 Abendprogramm: Die „original marbacher“ Schlüpfertürmer



Foto vom Dorffest 2014 - Die Mobendorfer Laienspieltruppe

Aus den Ortschaften

Außerdem wird für die Kinder wieder einiges angeboten, so zum Beispiel Kutschfahrten, Trampolin, Kinderschminken, Kübelspritzen und Rundfahrten mit der Feuerwehr. Aus der Gulaschkanone gibt es leckeren Kessलगulasch!

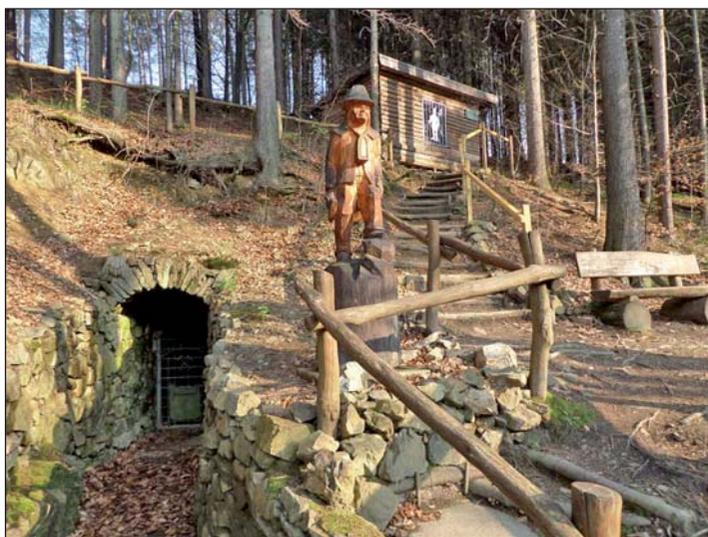
Also dann – auf zum Dorffest nach Mobendorf!

Ronald Finke, Ortsvorsteher

Riechberger Bergbauverein Striegistal e.V.

Der Riechberger Bergbauverein öffnet am Sonntag, dem 5. Juli 2015 anlässlich des Tages des Bergmanns und der Schauanlagen die Tür zum Döringstolln neben der Wiesenmühle in Mobendorf.

Von 10:00 bis 16:00 Uhr kann man die Bergbauanlage besichtigen, sich mit den Kumpels vom Bergbauverein über den Altbergbau im Striegistal und in der Umgebung unterhalten und mit einem Kumpeltod oder einem Bergbier anstoßen.



Bitte passende Kleidung und Schuhwerk anziehen.

Glück Auf!

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Mobendorf

Bekanntmachung

Der Entwurf der Satzung liegt zur Einsichtnahme in der Zeit von Montag, den 15. Juni 2015 bis Freitag, den 3. Juli 2015 in der Gemeindeverwaltung zu den üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus.

Berger, Jagdvorsteher Mobendorf

Einladung zur Mitgliederversammlung

Zur Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Mobendorf am 9. Juli 2015 um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Mobendorf werden hiermit alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Mobendorf gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht und Kassenbericht,
3. Entlastung des Vorstands
4. Vorstellung und Wahl des Jagdvorstands

5. Wahl der Rechnungsprüfer für das Jahr 2015-2016

6. Bericht der Jäger

7. Beschluss zur Jagdsatzung der Jagdgenossenschaft Mobendorf 2015

8. Sonstiges

Berger, Jagdvorsteher Mobendorf

Pappendorf

Achtung, Achtung, Hoffest nicht vergessen!!



Am 13. Juni 2015 ab 10:00 Uhr ist es soweit – das 11. Hoffest auf dem Straußenhof in Pappendorf kann starten.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen Bauernmarkt mit vielen verschiedenen Händlern, die ihre Produkte anbieten. Unsere Besucher können alte Handwerkstechniken bestaunen oder einfach nur in unserem „Historischen Gärtchen“ ausspannen. Das Hoflädchen lädt mit einem reichhaltigen Angebot an Straußenprodukten zum Einkauf ein. Außerdem gibt es Leckereien vom Grill und aus dem Kessel. In der Mittagszeit wird der „Zschopautaler Fanfaren und Trompetenkorps“ für Stimmung sorgen.

Wir haben auch viele weitere Programmpunkte für Groß und Klein vorbereitet, um allen Besuchern einen informativen und abwechslungsreichen Tag auf dem Straußenhof zu bieten. Seien Sie gespannt! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Team vom Straußenhof Striegistal

Aus den Ortschaften

SG 1899 Striegistal

Freundschaftsspiele der Senioren, Spielberichte AH Fußball SG 1899 Striegistal e.V.

- **17.04.2015 TSV Flöha – SG 1899 Striegistal 5:4**
Zu einem neuen Freundschaftsspielpartner reisten unsere „Alten Herren“ nach Flöha. Beide Mannschaften traten mit 10 Spielern an. Unsere Elf schlug sich gut, konnte aber die Niederlage nicht verhindern.
- **26.04.2015 SG 1899 Striegistal – Hainichen 1:6**
Diese hohe Niederlage war 4 Sonntagsschüssen am Freitagabend geschuldet. Jeder Fußballfreund weiß das solche Tore nicht zu verhindern sind.

- **08.05.2015 SG 1899 Striegistal – Saxiona Halsbrücke 3:2**
Der erste Sieg nach Beginn unserer Freundschaftsspielserie. Beide Mannschaften hatten Chancen das Spiel zu entscheiden. Allerdings hatte unser Torwart Uwe Seipelt einen guten Tag erwischt und vereitelte mit tollen Paraden gegnerische Tore.

Blutspendetermin in Pappendorf

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am **Mittwoch, dem 1. Juli 2015, zwischen 16.00 und 19.00 Uhr in der Grundschule Striegistal in Pappendorf.**

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Aus der Kindertagesstätte Berbersdorf

Schnuppertag in der Häschengruppe der Kindertagesstätte „Pustebblume“

Wir laden wieder alle „Schnupperhäschchen“, die gern unsere Kindereinrichtung kennenlernen und vielleicht auch einmal besuchen möchten, recht herzlich zu uns ein. Wir freuen uns auf Euren Besuch in Begleitung von Mutti oder Vati am 24. Juni 2015 in der Zeit von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Die Erzieher

Unser „kleiner“ Kindertag

Am Montag, dem 1. Juni dieses Jahres, feierten unsere Kinder ein Kinderfest und was denkt ihr wo? Nein nicht in unserer Kita, nicht auf dem Spielplatz, sondern auf dem neu gebauten Parkplatz vor unserer Kindereinrichtung.



Wir werden euch über unsere Erlebnisse bald berichten.
Die Kinder und Erzieher der Kindertagesstätte „Pustebblume“

Aus der Kindertagesstätte Böhrgen

Achtung – Nächste Krabbelstunde!

Unsere nächste Krabbelstunde findet am **Mittwoch, dem 17. Juni 2015 von 14.30 bis 15.30 Uhr** in unserer Einrichtung statt. Um den Bedarf für dieses Angebot zu ermitteln, bitten wir Sie sich bis Montag, den 15. Juni bei uns anzumelden (Telefon 034322/43040).

Das Erzieherteam des Kindergartens „Waldblick“

Aus der Kindertagesstätte Etzdorf

Spielenachmittag

Liebe Eltern, am **Mittwoch, dem 1. Juli 2015 in der Zeit von 14.30 bis 15.30 Uhr** findet wieder die Spielgruppe in der Kindertagesstätte „Max und Moritz“ in Etzdorf statt. Eingeladen sind alle Kinder (die noch keine Einrichtung besuchen und unter drei Jahre alt sind) in Begleitung eines Elternteils. Wir freuen uns auf Ihre Kleinen.

Die Erzieherinnen der Kita „Max und Moritz“



Mit einem fetzigen Begrüßungslied und lustigen Spielen kam schon zu Beginn ganz schön Stimmung auf. Danach starteten wir ein Autorennen. Wer rollerte am schnellsten um die Kegel? Natürlich waren alle Kinder Sieger!

Zu dem Lied „Komm wir malen eine Sonne“ zeichnen unsere Kids mit Kreide auf dem Riesenparkplatz viele, viele Sonnen.

Das sah vielleicht lustig aus: Sonnen, strahlend und bunt.

Der Vormittag verging im Sauseschritt und nun freuen wir uns auf unseren „großen“ Kindertag am Freitag, dem 5. Juni. Denn dann fahren wir mit den beiden großen Gruppen in den Saurierpark Kleinwelka. Auch unsere Mini-Häschen wollen unterwegs sein. Sie fahren in den Stadtpark nach Hainichen.

Aus der Kindertagesstätte Marbach

Kindertag mit der Feuerwehr

Am 1. Juni 2015 besuchte uns zum Kindertag die Feuerwehr Marbach. Ortswehrleiter Frank Quaas begrüßte alle Hortkinder und gab einen kleinen Überblick über die Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr und deren Ausrüstung. Danach gab es an den verschiedenen Stationen viel zu sehen und natürlich zum Ausprobieren. Die Hortkinder konnten ihr Können und Wissen spielerisch testen und auch viele Fragen zum Thema Feuerwehr konnten beantwortet werden. Ob beim „Schlauchbowling“, verbinden von Schläuchen, Zielwasserspritzen oder den Spielangeboten des Feuerwehrinfomobils „Freddy Flink“, alle hatten viel Spaß an diesem Nachmittag. Besonders große Freude bereitete den Kindern die Fahrt mit dem Feuerwehrauto.



Die Kinder der Klasse 2 beim Verbinden der Schläuche.

Zum Abschluss gab es für alle etwas zu essen und zu trinken, denn so ein aufregender Kindertag macht ganz schön hungrig. Vielen Dank an die Freiwillige Feuerwehr Marbach, insbesondere an Herrn Quaas, Herrn Geißler, Dominik Pötzschke, Rudi Zerge und Leon Pötzschke, die an diesem Nachmittag für uns da waren! Ein großes Dankeschön an den Elternrat des Hortes für die Unterstützung!

Die Kinder und Erzieherinnen des Hortes Marbach

Aus der Tagespflege Marbach

Hurra, wir machen eine Ausfahrt!



Am Montag, dem 1. Juni 2015 war es nun so weit. Wir machten unseren ersten Kindertagsausflug. Unser Ziel war der Straußenhof in Pappendorf. Da beim Bringen der Kinder früh auch der Autositz mit dagelassen wurde, war die Aufregung schon groß – irgendetwas war heute anders. Um 8.30 Uhr ging es endlich los. Auf dem Straußenhof angekommen, begrüßte uns Herr Reißig und wir durften uns erstmal umsehen.

Die Kinder waren erstaunt, da sie so große Vögel bisher noch nicht

gesehen haben. Als wir dann die Küken entdeckten, war die Freude groß. Herr Reißig zeigte uns nun auch, wie groß ein Ei sein kann und wie schön weich die Federn der Strauße sind.

Anschließend machten wir ein Picknick auf der Wiese und hatten viel Spaß beim Verstecken und Toben im hohen Gras.



Als wir dann wieder zurückfahren, warteten das Mittagessen und vor allem die Bettchen auf die Kinder. Es gab noch einen kleinen Strauß aus Plüsch für jedes Kind mit nach Hause als Andenken an diesen schönen Tag. Wir werden bestimmt mal wieder eine Ausfahrt machen.

Ich möchte mich hiermit bei Herrn Reißig bedanken und vor allem auch bei Frau Bichler, die uns begleitete und unterstützte.

Tagesmutter Antje Götze

Aus der Kindertagesstätte Pappendorf

Wir sind ein „Haus der kleinen Forscher“

Für unser Engagement für die Förderung früher Bildung im Bereich Naturwissenschaften, Mathematik und Technik haben wir die Zertifizierung als „Haus der kleinen Forscher“ erhalten. Die offizielle Plakette wurde uns am 4. Juni 2015 unter anderem von Brunhild Kurth (Sächsische Staatsministerin für Kultus) und lokalen Netzwerkkordinatoren im Zoo Leipzig überreicht.

Die Zertifizierung als „Haus der kleinen Forscher“ wird nach festen Qualitätskriterien vergeben, die sich am Deutschen Kindergarten Gütesiegel und den prozessbezogenen Qualitätskriterien orientieren. Sie wird für zwei Jahre verliehen.

Ein herzliches Dankeschön gilt dabei allen Erzieherinnen unserer Kita für die das Forschen, Entdecken und Experimentieren ein täglicher Bestandteil ihrer pädagogischen Arbeit ist, und auch den Eltern, die uns mit unterschiedlichen Materialien unterstützen, sowie den ortsansässigen Firmen und Vereinen, die uns auf unserer Forschungsreise Einblicke in ihre unterschiedlichen Arbeitswelten gewähren und auf jede Kinderfrage eine Antwort wissen. Sie alle haben dazu beigetragen, dass unsere Zertifizierung erfolgreich war.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.striegistal.de

Wanderung zur Senfmühle im Striegistal

Im Wonnemonat Mai ist's mit der kalten Jahreszeit vorbei. Drum wollen wir im Striegistal spazieren gehen, um die Löwenzahnwiesen anzusehen. So gingen wir lustig und munter den Weg zur Senfmühle hinunter. Gespannt klopfen wir an, es kam heraus der Müllersmann. Wir sagten zu ihm: „Eine Führung wäre schön, kann man die Mühle auch von innen sehen?“



Zum Gruppenbild vor der Senf-Mühle haben Aufstellung genommen – vordere Reihe von links nach rechts: Elena Jäckel, Mira Lobin, Silvano Schachschal, Richard Rößler, Max Estler, mittlere Reihe: Mimmi Makarski, Selma Altmann, Lena Harnisch, Lucy Müller, Simon Pönisch, Sophie Schulz, Melina Fischer, Lucas Ruhnow, Sabrie Aliu mit Erzieherin Erika Andrä und hintere Reihe: Finnja Scholz, Nino Reiche, Marwin Böttger, Enno Thurecht mit Erzieherin Laura Ludwig.

Und dann wurde es richtig interessant – Kaffeerösten, Senfmaschine, einen Fahrstuhl wie ne Hebebühne. Bis unters Dach, das war toll, denn dort standen Säcke mit Senfkörnern randvoll. Ein paar Körnlein gelb und klein wanderten in unseren Mund hinein



Nachdem wir wieder unten angekommen, wurde eine Kostprobe vom fertigen Honigsenf genommen.

Für die Mutigen und Braven, gab es noch eine Messerspitze vom Extrascharfen. Und später, nach all den scharfen Sachen, konnten wir auf der nahegelegenen Löwenzahnwiese Obst-Picknick machen. Lieber Müllersmann hier in großer Runde, sagen die Spatzenkücken und Spielespatzen: Danke für diese lehrreiche Stunde.

Aus der Grundschule Pappendorf

Die GS in Pappendorf begrüßt den Sommer sportlich!



Die Zeit um den Kinder-tag am 1. Juni ist für uns schon seit langem auch „Sportfest-Zeit“. In diesem Jahr fielen sogar beide Termine aufeinander. Lesen Sie einen Bericht der Klasse 4:

Am Montag, dem 1. Juni, war für alle die Aufregung

groß – es fand unser Sportfest statt. Die Erwärmung leitete Herr Vogel in der Turnhalle, danach teilten wir uns auf die einzelnen Stationen auf, um bei den Disziplinen Schlagballweitwurf, Weitsprung und 50m-Lauf um beste Leistungen und die höchste Punktzahl zu kämpfen.

Auch die Schulanfänger aus dem „Striegistaler Spatzennest“ rangen mit uns gemeinsam um persönliche Bestwerte. In den Pausen feuerten wir uns gegenseitig an oder probierten unsere neuen Spiel- und Sportgeräte aus.

Die Auswertung und Siegerehrung fand am nächsten Tag statt. Die Punktzahl für die Ehrenurkunde erreichten acht Kinder:

- Klasse 1: Lennox Schätzler
- Klasse 2: Clara Hermann, Lilly Löffler, Nele Otto und Josie Drehwitz, Niklas Preiß und Jan Zwinzscher
- Klasse 4: Lilly Ranft

In den einzelnen Disziplinen war bei den Jungen Martin Feldmann (Klasse 4) mit 8,10 s der Schnellste auf der 50m-Bahn. Der Schlagball von Felix Feldmann (Klasse 4) flog mit 29,80 m am weitesten und der beste Weitspringer war mit 3,63 m Niklas Preiß (Klasse 2). Lilly Ranft aus der Klasse 4 erreichte bei den Mädchen in jeder Disziplin die besten Ergebnisse. Sie rannte die 50 m in 8,19 s, sprang 3,14 m weit und warf den Ball 23,70 m. Außerdem knackte sie mit 991 Punkten den Schulrekord. Unsere Schulleiterin Frau Baum und unsere Klassenlehrerinnen waren sehr stolz auf uns!

Unser großer Dank gilt allen Eltern und Großeltern, Herrn Vogel sowie Moritz Müller, der ein Praktikum bei uns absolvierte, für ihre tatkräftige Unterstützung. Ohne sie könnte unser Sportfest in dieser Form nicht stattfinden!

Wir verabschieden uns – hoffentlich bis zum nächsten Jahr – mit einen kräftigen „Sport frei!“

Die Schüler und Lehrer der Grundschule Striegistal in Pappendorf



Jubilare im Zeitraum 15. Juni bis 12. Juli 2015



Der Bürgermeister, der Gemeinderat sowie die Ortschaftsräte gratulieren allen Jubilaren auf das Herzlichste.

Arnsdorf

am 17.06. Frau Elfriede Krause zum 80. Geburtstag
am 04.07. Frau Erika Bistrosch zum 87. Geburtstag

Berbersdorf

am 29.06. Frau Lieselotte Auerswald zum 83. Geburtstag
am 01.07. Frau Inge Richter zum 88. Geburtstag

Böhrigen

am 15.06. Herrn Volker Lehmann zum 72. Geburtstag
am 23.06. Herrn Lothar Schmidt zum 91. Geburtstag
am 02.07. Herrn Peter Arnold zum 76. Geburtstag
am 05.07. Herrn Gerhard Hommel zum 93. Geburtstag
am 05.07. Herrn Rudolf Zimmer zum 81. Geburtstag
am 08.07. Frau Traute Preibies zum 82. Geburtstag
am 08.07. Frau Christa Manzke zum 80. Geburtstag
am 09.07. Frau Luzie Petters zum 83. Geburtstag
am 09.07. Frau Ruth Klotzsche zum 76. Geburtstag
am 10.07. Frau Ingeborg Wagner zum 87. Geburtstag

Dittersdorf

am 24.06. Herrn Johannes Ratajski zum 86. Geburtstag
am 09.07. Frau Marianne Junghans zum 87. Geburtstag

Etzdorf

am 16.06. Herrn Heinz Griebach zum 71. Geburtstag
am 21.06. Frau Brigitte Tiesler zum 84. Geburtstag
am 23.06. Herrn Franz Gobsch zum 76. Geburtstag
am 27.06. Herrn Horst Köhler zum 86. Geburtstag
am 27.06. Frau Frieda Klose zum 84. Geburtstag
am 30.06. Frau Marianne Jähnichen zum 78. Geburtstag
am 03.07. Frau Heidrun Steinborn zum 72. Geburtstag
am 04.07. Frau Lotte Klemm zum 82. Geburtstag
am 11.07. Frau Susanna Koppe zum 76. Geburtstag

Goßberg

am 30.06. Herrn Kurt Hayn zum 85. Geburtstag
am 11.07. Herrn Dietmar Gabsch zum 73. Geburtstag

Kaltofen

am 17.06. Frau Hannelore Kaiser zum 74. Geburtstag

Marbach

am 16.06. Herrn Dieter Schreiter zum 72. Geburtstag
am 19.06. Herrn Siegfried Voigtländer zum 80. Geburtstag
am 19.06. Herr Manfred Seidel zum 74. Geburtstag
am 20.06. Frau Ursula Paul zum 74. Geburtstag
am 20.06. Herrn Hans-Dieter Braun zum 72. Geburtstag
am 23.06. Frau Liselotte Schober zum 84. Geburtstag
am 26.06. Frau Zilli Pönitz zum 87. Geburtstag
am 27.06. Herrn Hans Hofmann zum 71. Geburtstag
am 30.06. Frau Christa Lesch zum 79. Geburtstag
am 30.06. Herrn Werner Dietrich zum 71. Geburtstag
am 04.07. Frau Gertrud Winecker zum 84. Geburtstag
am 07.07. Herrn Alfons Bartsch zum 76. Geburtstag

Mobendorf

am 18.06. Frau Helga Hentschel zum 70. Geburtstag
am 24.06. Frau Rita Finke zum 73. Geburtstag

Pappendorf

am 16.06. Herrn Werner Held zum 94. Geburtstag
am 20.06. Frau Gerda Siefert zum 75. Geburtstag

Schmalbach

am 29.06. Frau Christine Bürgel zum 77. Geburtstag

Geboren wurden



in Böhrigen Anton Klose am 13.05.2015
in Naundorf Alexa Williger am 21.04.2015

Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Eltern ganz herzlich und wünscht den Neuankömmlingen alles erdenklich Gute.

Ehejubiläen



Goldene Hochzeit feiern

am 26.06.2015 Hannelore und Wolfgang Schädlich aus Böhrigen
am 03.07.2015 Erika und Klaus-Dieter Noack aus Mobendorf

Allen Jubilaren gratulieren der Gemeinderat, die Ortschaftsräte und der Bürgermeister ganz herzlich und wünschen Gesundheit, Wohlergehen und viele schöne gemeinsame Stunden.



Alles Gute!

Weitere Informationen finden Sie im Internet
unter www.striegistal.de

Sankt-Wenzels-Kirchgemeinde Pappendorf

Nachgedacht

Nicht träge sein
Wir dürfen nicht damit rechnen, dass Gott
mit einem atemberaubenden Wunder
das Böse aus der Welt vertreiben wird.
Solange wir das glauben,
können unsere Gebete nicht erhört werden,
denn wir werden Gott
um Dinge bitten, die er niemals tun wird.
Gott wird nicht alles
für den Menschen tun,
und der Mensch kann nicht alles allein tun.
Wir müssen erkennen,
dass es Aberglaube ist,
wenn wir annehmen, Gott werde handeln,
wenn wir müßig bleiben.



St. Wenzelskirche Pappendorf

Martin Luther King

Gottesdienste

Wir laden recht herzlich im Juni/Juli zu folgenden Gottesdiensten ein:

- 14. Juni 09.00 Uhr Gottesdienst in Pappendorf mit Heiligem Abendmahl
- 21. Juni 09.00 Uhr Gottesdienst in Pappendorf
- 24. Juni 18.00 Uhr Johannistag, Johannisandacht in Pappendorf mit Posaunenchor
- 27. Juni 18.30 Uhr Samstag, Gemeinsamer Abendgottesdienst in Bockendorf mit anschl. Grillen und Pfarrhofkino
- 05. Juli 10.00 Uhr Gemeinsamer Festgottesdienst in Hainichen zum Gellertjubiläum

Sprechzeiten des Pfarrers

Pfarrer Mögel steht für Gespräche, Seelsorge, Beichte und Krankenbesuch bzw. -Salbung und Hausabendmahl gern zur Verfügung. Außer in dringenden Fällen ist eine telefonische Anmeldung empfehlenswert. 037207 / 2642

27. Juni Pfarrhofkino

Der umgestaltete Pfarrhof in Bockendorf soll wieder zum „Kino-saal“ werden. Wir beginnen am **Samstag, den 27. Juni**, mit einem Abendgottesdienst um 18.30 Uhr, der zusammen mit einem Hauskreis ausgestaltet wird. Nachher ist jeder zum Grillen usw. auf den Pfarrhof eingeladen. Bei Einbruch der Dämmerung startet der Film (lasst Euch wie immer überraschen). Warme Sachen oder eine Decke sind ratsam mitzubringen. Bei schlechter Witterung sind wir dazu in der Kirche. Sagt's weiter!

Jugendgottesdienste und ephorale Veranstaltungen:

- 13.06. 2015 Jungscharsporttag mit Seifenkistenrennen in Mochau
- 19./20.06.15 JG-Camp in Marbach

Jubelkonfirmation

Am 31. Mai 2015 konnten wir zur Jubelkonfirmation viele Gäste begrüßen. In diesem Jahr folgten 36 Jubilare zum Teil mit ihren

Angehörigen unserer Einladung und erinnerten sich an ihre Konfirmation vor 25, 50, 60 und sogar 70 Jahren. Sie verlebten einen Sonntag mit Festgottesdienst, gemeinsamem Spaziergang über die Beckengasse zum Mittagessen. Dabei war genug Zeit für Erinnerungen, Gespräche und „Baustellenbesichtigung“ auf dem Pappendorfer Dorfplatz. Bevor an der liebevoll gedeckten Kaffeetafel im Gemeindehaus HOFFNUNG Platz genommen wurde, gab es noch eine interessante Führung durch das ganze Haus mit Pfarrer Mögel.



Kirchenbau



Nun ist die Südfassade unserer Kirche fertig und am 15. Juni sollen die Arbeiten am Turm mit dem Errichten eines Gerüsts an der Westseite des Kirchturmes beginnen. Dazu wird vom Dachdecker das Turmdach geöffnet, um Baufreiheit für den Zimmermann zu schaffen. **Ab 15. Juni werden die Glocken den Halb- und Stundenschlag nicht mehr anschlagen und auch das Früh-, Mittag- und Abendgeläut ist ausgeschaltet,** damit die Arbeiter nicht erschreckt und auch die Montage nicht durch die Schwingungen gestört wird. Trotzdem finden alle Gottesdienste und sonstigen Veranstaltungen in gewohnter Weise statt. Wir danken für Ihr Verständnis und für alle Unterstützung bei den Bauarbeiten, die uns ja schon eine ganze Zeit beschäftigen. Der Erlös des letzten Papiercontainers erbrachte knapp 90,00 Euro. Vielen Dank fürs Papiersammeln. Wir hoffen auf einen guten Verlauf dieser Arbeiten. Im Namen des Kirchenvorstandes grüßt

Dorothea Langhof

Zahlungserinnerung Friedhofsunterhaltungsgebühr 2015 – Friedhof Pappendorf

Am 30. April war die Friedhofsunterhaltungsgebühr 2015 für alle Grabstellen auf unserem Pappendorfer Friedhof fällig. Wir bitten alle Grabstelleneinhaber, die diese Gebühr noch nicht bezahlt haben, es bitte umgehend nachzuholen. Überweisung auf unser Konto bei der KD-Bank/LKG Sachsen,

IBAN: DE60 3506 0190 1699 2000 14,
BIC: GENODED1DKD

Barzahlung im Pfarramt: jeweils dienstags, 16.00 bis 17.00 Uhr. (außer am 07.07.15)

Einzel- bzw. Urnengrab: 15,00 Euro, Doppelgrab: 30,00 Euro

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf unserer Internetseite www.pappendorf.de – die Internetseite der Kirchgemeinde Pappendorf. Einen gesegneten Monat Juni wünscht Ihnen im Namen des Kirchenvorstandes

Bianca Hoppe

Marienkirchgemeinde und Kirchengemeinde Greifendorf

GOTTESDIENSTE

- 07. Juni** 10:00 Uhr Gleisberg, Jubelkonfirmation, mit KiGo*
- 14:00 Uhr Etzdorf, Jubelkonfirmation, mit KiGo*
- 14. Juni** 10:00 Uhr Marbach, mit AM und KiGo*
- 21. Juni** 09:00 Uhr Etzdorf, mit KiGo*
- 10:30 Uhr Gleisberg, mit KiGo*
- 24. Juni – Johannistag**
- 18:30 Uhr Gleisberg, Andacht auf dem Friedhof
- 18:30 Uhr Greifendorf, Andacht auf dem Friedhof
- 19:30 Uhr Etzdorf, Andacht auf dem Friedhof
- 19:30 Uhr Marbach, Andacht auf dem Friedhof
- 28. Juni** 14:00 Uhr Gleisberg, Gemeindefest, Beginn im Feuerwehrhaus
- 05. Juli** 10:00 Uhr Gottesdienst im Klosterpark Altzella
- 12. Juli** Radelsonntag zum Ferienbeginn, Start 09:00 Uhr in Schmalbach

*AM= Abendmahl, KiGo = Kindergottesdienst



NACHRICHTEN



Friedhofsmauer in Marbach

Dank genauer Beobachtungen unseres Friedhofsmitarbeiters Ralf Lantsch haben wir bei unserer Marbacher Friedhofsmauer etwa auf der Höhe der Einfahrt zum Hof Otto Götze eine gefährliche

Verschiebung des Bodens und der Mauer festgestellt. Am 24. April gab es einen Ortstermin mit der Baupflegerin Ina Mittelsdorf und unserem Bauingenieur und Planer Jan Brückner. Bei diesem Treffen waren auch der Friedhofsmitarbeiter Ralf Lantsch, KV Katrin Pöhlich, Pfarrerin Annegret Fischer und am Ende sogar der Mitarbeiter des Landratsamtes Mittelsachsen (Referat Denkmalpflege) Stefan Dähne anwesend.

Jan Brückner wird die Analyse der Schäden und Gefährdung unserer Mauer erledigen und uns die notwendigen Maßnahmen und wahrscheinlichen Kosten vorstellen. Mit diesen Unterlagen werden wir dann versuchen, eine Finanzierung zur Sanierung der Friedhofsmauer zu finden. Dazu wird es sicher Gespräche mit verschiedenen Personen auch in der Kommune und Landwirtschaft geben. Wir hoffen, dass wir bald einen fundamentalen Beitrag zur Erhaltung unserer schönen Friedhofsmauer leisten können.

Pfarrerin Annegret Fischer

Schließzeiten Kirchkassen

In der Zeit vom 29.06.15 bis 12.07.15 und am 22.07.15 bleiben die Kirchkassen in Etzdorf und Marbach geschlossen.

Blühende Pracht!

Liebe Gärtner und Gärtnerinnen!

Ist es möglich, dass in all den wunderbaren Bauerngärten so viele Blumen



blühen und wir in den Sommermonaten für den Altarschmuck Blumen kaufen? Wir würden uns freuen, wenn Sie mit dazu beitragen, dass in unseren Kirchen die Blumen aus heimischen Gärten den Altar schmücken. Gern können Sie Blumenspenden bis zum Donnerstagmittag bei uns im Pfarrhaus in Marbach, aber auch in Etzdorf oder Gleisberg abgeben. In Greifendorf sprechen Sie bitte mit Frau Harzbecher. Vielen Dank!

Ihre Pfarrer Fischer

TERMINE

Spielnachmittag am 30. Juni

Herzliche Einladung an alle Mütter und Väter mit ihren Klein- und Grundschulkindern zum geselligen Beisammensein zu Spiel, Spaß und Knabberereien ins Pfarrhaus Etzdorf!

14. Juni – Ehrenamtsdank

Kirchenvorsteher und Pfarrer wollen wieder einmal vernehmlich »Danke!« sagen. Danke für die großen und kleinen Dienste, die sichtbar oder im Stillen für unsere Kirchengemeinden getan werden. Ohne freiwilligen Einsatz gibt es keine Kirchengemeinde! Deshalb feiern wir am **Sonntag, 14. Juni, um 10 Uhr** einen fröhlich-festlichen Gottesdienst in Marbach und laden danach alle Ehrenamtlichen zum Mittagessen im Pfarrhof ein. Zur besseren Planung der Essenmenge bitten wir um Anmeldung unter 034322 43130.

Pfarrer Björn Fischer

20. Juni – Orgelkonzert mit Fahrradkantor in Greifendorf

Der sogenannte »Fahradkantor« Martin Schulze aus Frankfurt / Oder ist wieder einmal mit seinem Drahtesel in unseren Gefilden unterwegs um die Orgeln zum Klingen zu bringen. **Am Samstag, 20. Juni** gibt er um 17 Uhr ein Konzert in der Greifendorfer Kirche.

AB

26. Juni - Gemeindefest in Gleisberg

„Nehmt einander an“ – unter diesem Motto laden wir ein zum diesjährigen Gemeindefest unseres Schwesterkirchverbandes. Damit schließen wir auch offiziell das vergangene Christenlehre- und Konfirmandenjahr ab. Folgendes haben wir dafür geplant:

- 14:00 Uhr Beginn mit einem Familiengottesdienst auf dem Gelände der Feuerwehr
- 15:15 Uhr Kaffeetrinken, danach Spiel und Spaß für Jung und Alt
- 17:00 Uhr Kindermusical »Jona« in der Gleisberger Kirche

Das Musical wird gesungen von Kindern aus unseren Kirchengemeinden.

Wir freuen uns auf ein tolles Fest mit vielen fröhlichen Gästen!

Pfr. u. Pfrn. B. u. A. Fischer, Gemeindepäd.

A. Schaffrin sowie das gesamte Vorbereitungsteam

5. Juli – Klostersgottesdienst im Klosterpark Altzella

Wir laden Sie ganz herzlich am 5. Juli um 10 Uhr zum regionalen Gottesdienst in den Klosterpark Altzella ein. Zur Ausgestaltung dieses Gottesdienstes mitten im Grün des historischen Klosterparkes tragen Bläser und Sänger aus der Region um Nossen bei. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit zum Mittagessen. Ein Büchertisch von der Christlichen Buchhandlung Roßwein lädt zum Stöbern ein. Es empfiehlt sich eine eigene Sitzgelegenheit (z. B. Campingstuhl) mitzubringen.

KP

12. Juli – Radelsonntag

Herzliche Einladung zum Radelsonntag am 12. Juli! Diesmal haben wir uns den Besuch der kleinen Orte zwischen den Kirchdörfern vorgenommen.

09:00 Uhr Schmalbach bei Fam. Volkmann

10:30 Uhr Aussichtsturm Böhrgen, weiter über Etzdorf

12:00 Uhr Roßwein, Mittagessen in der Hartenbergbaude

13:30 Uhr Gersdorf, Andacht

14:30 Uhr Kummersheim, Andacht auf dem Berg

15:00 Uhr Pfarrhof Marbach, Kaffee und Kuchen zum Abschluss

Leider liegen manche Dörfer weit auseinander und sind für die Kinderbeine kaum zu erradeln (zum Beispiel Bodenbach, Moosheim, Dittersdorf...). Wir bitten alle, die diesmal nicht besucht werden um Verständnis, dass wir nicht jedes Dorf besuchen können. Wir hoffen aber, dass viele begeisterte Radler dabei sein werden bei unserer Runde durch das wunderbare lichtdurchflutete mittelsächsische Hügelland!

Für die Planung des Mittagessens wäre es schön, wenn die interessierten Radler sich bei Pfarrers bis zum 8. Juli (Mittwoch) anmelden.
Pfarrerin Annegret Fischer



KONZERTE

Samstag, 13. Juni 18:00 Uhr

Stadtkirche Waldheim, Klavier-Vesper am Blüthnerflügel, Björn-Helmer Schmidt spielt Werke von Beethoven – Debussy – Szymanowski

Samstag, 20. Juni, 17:00 Uhr

Stadtkirche Nossen, Orgelkonzert für Familien und Kinder, »Joseph« mit der Orgel erzählt, Johannes Baldauf, Oberlungwitz, Orgel

Donnerstag, 2. Juli 19:30 Uhr

Marienkirche Roßwein, Festliches Bläserkonzert zum Schul- und Heimatfest, Rochlitzer Bläserkreis, Leitung: J. M. Schlegel

Freitag, 3. Juli – Sonntag, 5. Juli

Festwochenende zum 300. Geburtstag von Christian Fürchtegott Gellert in Hainichen

Sonntag, 5. Juli 17:00 Uhr

Marienkirche Roßwein, Abschlusskonzert des Schul- und Heimatfestes, u.a. mit der Bachkantate: »Erschallet ihr Lieder«, Kantorei Roßwein, Barockorchester, Solisten

Freitag, 10. Juli 19:30 Uhr

Stadtkirche Waldheim, Festkonzert zum 400. Todestag von Melchior Vulpius, Mehrstimmige Musik aus den Cantiones Sacrae, Capella Daleminzia Vocalconsort und Barockorchester, Vocalconsort Waldheim, Ltg: R. M. Röder

SERVICE

Pfarramt Marbach	Pfr. Björn Fischer: 034322 - 43130
Kanzlei Marbach	Frau Arnold: 034322 - 43130
Sprechzeit:	Di 09:00 - 12:00 Uhr / 17:00 - 18:30 Uhr
	Mi 09:00 - 12:00 Uhr
	Do 09:00 - 11:30 Uhr
Kanzlei Etzdorf	Frau Arnold: 034322 - 42337
Sprechzeit:	Mi 15:00 - 18:00 Uhr
Kanzlei Greifendorf	Frau Harzbecher: 037207 - 3735
Sprechzeit:	Di 16:00 Uhr - 17:30 Uhr
	Do 9:30 Uhr - 11:30 Uhr
Gemeindepädagogin Angelika Schaffrin:	034322 - 45164

Internet: www.marienkirchgemeinde.de

Aus der Geschichte unserer Region

Die Goßberger Mühle – so ist es richtig!

Liebe Leser, Sie haben es bestimmt sofort gemerkt – mit der Familie Busch auf Seite 33 der letzten Ausgabe des „Striegistal-Boten“ – da stimmt doch etwas nicht. Leider ist der Redaktion unseres Amtsblattes dabei ein Fehler unterlaufen, aber, Redakteure sind ja auch nur Menschen. Hier nun das richtige Foto, eingebunden in den zum Verständnis notwendigen Textauszug. Im Internet ist dieses Foto im Bote Mai 2015 an der richtigen Stelle eingeordnet.

Zu Dr. Friedrich Theodor Kötteritzsch:

Nach kurzer Zeit verliebt er sich in die Tochter des Müllers Johann Gottfried Thümer, und bereits am 13. Oktober wird er mit der „ehrsamen und tugendreichen 18jährigen Jungfrau Christiane Wilhelmine“ in Pappendorf in der Pfarrscheune – das Kirchenschiff wird gerade neu gebaut – getraut.

Der Müller ist sicher stolz auf die „gute Partie“ seiner Tochter und wird bei der Mitgift nicht geknausert haben, denn 1848 kauft Kötteritzsch in Pappendorf ein Stück Land und baut darauf ein schönes großes Haus, das von den Pappendorfern noch lange das Doktorhaus genannt wird.

Die Ehe ist offenbar nicht sehr glücklich, denn die „treue Rese“ Amalie Therese Busch geb. Hähner, die 12 Jahre bis zum Tode des



Die Familie Busch auf dem „Busch-Berg“ in Pappendorf um 1912: Von links hintere Reihe: Ida, Hermann, Karl und Therese Busch. Vorn: Karl, Hilma, Lina und Fritz Busch.

Doktors im Doktorhaus in Diensten stand, erzählt später ihrer Tochter: „Der Doktor hatte ein gutes Herz, aber die Frau war geizig und der Sohn oft böse“.

Musikschule Döbeln lädt zum Sommerfest

Am Sonnabend, 04. Juli 2015, ab 14 Uhr findet im Garten der Musikschule „Carl Philipp Emanuel Bach“ Döbeln das seit über 20 Jahren traditionelle Sommerfest statt.

Neben Bastelmöglichkeiten und Kinderschminken ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Der Elternrat der Musikschule wird einen Kuchenbasar anbieten. Der Förderverein wird sich vorstellen und organisiert einen Bücherflohmarkt. Eine besondere Einladung ergeht an die Kinder, die in diesem besonderen Konzert eben mal nicht nur stillsitzen müssen sondern sich im Garten frei bewegen können. Außerdem bieten sich für Interessenten und Neueinsteiger der Musikschule mehrere kompetente Personen zu vielerlei Auskünften an.

Ein abwechslungsreiches musikalisches Programm, was durch viele hochmotivierte Kinder gestaltet wird und für einen schönen Unterhaltungs-Nachmittag sorgen.

Mittelsächsische Kultur gGmbH, Musikschule „C. Ph. E. Bach“ Döbeln, Straße des Friedens 19, 04720 Döbeln, Tel.: 03431/608608, E-Mail: musikschule@kultur-mittelsachsen.de



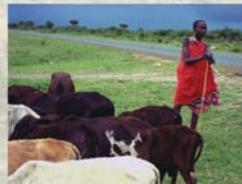
ABENTEUER TANSANIA

Vortrag von Rainer Grajek

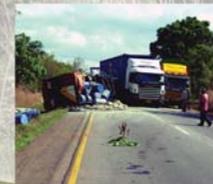
Tansania ist fast drei Mal so groß wie Deutschland und zählt 40 Mio. Einwohner. In den zahlreichen Nationalparks tummeln sich Elefanten, Löwen, Gnus und andere Tiere in unendlicher Vielfalt.



Der Foto-Vortrag entstand während einer 6.000-Kilometer-Reise im Jahr 2009 vom Süden des Landes bis zum Kilimanjaro. Er zeigt die Spuren der deutsche Siedler in der ehemaligen Kolonie und beleuchtet das aktuelle Leben der Bantu-Stämme und der Maasai, die das Land mit seinen rund 120 Ethnien prägen.



Großartige Tieraufnahmen vermitteln den reichen Tierbestand bspw. in der Serengeti, dem Ngorongoro-Krater oder dem Ruaha-Nationalpark. Letztgenannter ist 1 ½-mal so groß wie Sachsen, verfügt über 12.000 Elefanten und wird wegen ungenügender Verkehrsanbindungen kaum von Touristen durchfahren. Diese Unterschiede machen die tansanischen Nationalparks interessant.



„Abenteuer Tansania“
Vortrag von Rainer Grajek
www.rainergrajek.de

Datum: 19.06.2015
Ort: Katholisches Gemeindezentrum Nossen
Dresdner Str. 2, 01683 Nossen
Beginn: 18:00 Uhr (Dauer ca. 2 Stunden)
Eintritt: 4,00 Euro / Schüler 2,00 Euro



Ein buntes Veranstaltungsprogramm erwartet Sie:



- Schulfesthochzeit
- Theater mit den Stadträten
- Wahl der Schulfestkönigin
- Festumzug



44. Roßweiner Schul- und Heimatfest

29.06. bis 05.07.



Frühlingskonzert

Unter dem Motto „Frühlingszeit“ gab der „Gellert-Chor“ Hainichen e.V. am 20. Mai 2015 im DRK-Pflegeheim in Hainichen ein kleines Frühlingskonzert. Es sind zahlreiche Besucher gekommen und erfreuten sich an unseren Darbietungen. Bekanntere und etwas unbekanntere Frühlingslieder und Gedichte brachten ein kurzweiliges Programm. Wie im Fluge verging die Zeit. Die Heimleitung bedanke sich herzlich und freut sich schon auf ein Wiedersehen.



Wer Lust hat bei uns mitzusingen ist gerne eingeladen sich uns anzuschließen. Wir proben jeden Mittwoch um 18:30 Uhr in der Gaststätte „Wintergarten“ in Hainichen, Oederaner Straße. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Vereinsvorsitzende, Frau Monika Süß, Tel. 037207 / 2983.

Ausbildung zum Rettungsschwimmer



Dieses Jahr wieder im Freibad Hainichen

Die Wasserwacht in Hainichen bietet euch in den Sommerferien vom 13.07. bis 18.07.2015 einen Kompaktkurs zum Erlangen des Deutschen Rettungsschwimmabzeichens in Bronze an.

Voraussetzungen: Mindestalter 12 Jahre, gute Schwimmfertigkeiten (Jungendschwimmpass in Bronze und höher), körperliche und geistige Eignung.

Montag, 13.07.2015	09.00–12.00 Uhr	Praxisausbildung
	13.00–16.00 Uhr	Theorieausbildung
Dienstag, 14.07.2015	09.00–12.00 Uhr	Praxisausbildung
	13.00–16.00 Uhr	Theorieausbildung
Mittwoch, 15.07.2015	09.00–12.00 Uhr	Praxisausbildung
	13.00–16.00 Uhr	Theorieausbildung
Donnerstag, 16.07.2015	08.00–16.00 Uhr	Erste Hilfe, Teil 1, Grundausbildung
Freitag, 17.07.2015	09.30–12.00 Uhr	Praxisprüfung
Samstag, 18.07.2015	08.00–16.00 Uhr	Erste Hilfe, Teil 2, Grundausbildung

Die Ausbildung findet am Montag bis Mittwoch und am Freitag in Freibad Hainichen statt und am Donnerstag und Samstag in der DRK-Geschäftsstelle in 09661 Hainichen, Feldstraße 2.

Einmaliger Kursbeitrag sind 70 Euro inklusive Erste Hilfe Ausbildung. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 begrenzt. Bei entsprechender Nachfrage werden weitere Kurse angeboten.

Wer gern ins Training reinschnuppern möchte: Ab Mai sind wir jeden Freitag 18:00 bis 19:00 Uhr im Freibad Hainichen. Kontakt und Anmeldung bei: Herrn Feldmann (Ausbilder) 0176/55917742 oder 037207/53632, Marion Zill (Ausbildlerin) 0162/6666980, Andre Singer (Leiter der Wasserwacht) 0171/6903630.

Merkt euch den Termin vor. Wir freuen uns auf euch!



Aus dem Programm des Mittelsächsischen Kultursommers

Historischer Besiedlungszug A.D. 1156

Ein Tross von knapp 200 Siedlern zieht wie im 12. Jahrhundert durch Mittelsachsen.

11.07.2015	Sachsenburg
12.07.2015	Reichenbach, Grünlichtenberg
13.07.2015	Marbach
14.07.2015	Kleinwaltersdorf
15./16.07.2015	Langenau – Siedlergelage
17.07.2015	Falkenau
18.07.2015	Braunsdorf
19.07.2015	Sachsenburg

Start an allen Stationen ca. 10 Uhr, Ankunft ca. 14 Uhr

Burg der Märchen

11./12. Juli 11–18 Uhr, Burg Kriebstein

Märchenliebhaber und -entdecker aufgepasst, der Märchenkönig Norbert I. lädt wieder auf die Burg Kriebstein zum großen Fest. Eingeladen sind natürlich zahlreiche Figuren wie Frau Holle und das tapfere Schneiderlein. Außerdem: Märchenrätsel und buntes Programm mit vielen Märchengeschichten, Kunststücken und Möglichkeiten zum Basteln.

Pipes, Drums & More

18./19. Juli, Sa. 12–23 Uhr, So. 11–18 Uhr, Kloster Buch

Pfeifen, Trommeln und vieles mehr laufen in der eindrucksvollen Kulisse des Klosters Buch auf. Mit dem Einmarsch der Pipebands beginnt an beiden Tagen ein buntes Fest mit Scottish und Irish Folk, verschiedenen Tanzformationen und einem großen Markt. Auf der großen Wiese finden währenddessen die traditionellen Highland-Games statt. Auch die Kleinen können sich an den Disziplinen probieren und viele weitere Attraktionen austesten.

Veranstaltungen im Klosterpark Altzella und Schloss Nossen

Sonntag, 14.06.2015 | 15.00 Uhr | Schloss Nossen

Kuratorenführung „Auf der falschen Seite. Die Teilung Sachsens 1815 und der sächsische Adel“

Sonntag, 14.06.2015 | 17.00 Uhr | Schloss Nossen

Kammerkonzert „Geschichten aus dem Quartier Latin“ Mittelsächsisches Theater Freiberg

Samstag, 20.06.2015 | 9.30 - 14.30 Uhr | Pächterhausküche Kloster Altzella

Kräuterseminar „Willkommen Hochsommer - Sommersonnenwendkräuter“ NUR MIT VORANMELDUNG bei Kräuterfachfrau Koreen Vetter unter Tel.: 035241 - 817570 oder E-Mail kontakt@koreen.de

Sonntag, 21.06.2015 | 15.00 Uhr | Klosterpark Altzella

Sonderführung: „Reich, bedrängt, gebissen - Die Wettiner und das Kloster Altzella“

Sonntag, 21.06.2015 | 17.00 Uhr | Schloss Nossen

„Eure Prominenz! – Das musikalische Verhör“ mit Gastgeber Micha Winkler, Zu Gast: Star-Pantomime Ralf Herzog

Sa & So, 27. & 28.06.2015 | 10.00 - 18.00 Uhr | Klosterpark Altzella

Blumen- und Gartenschau Altzella

Samstag, 04.07.2015 | 9.30 - 13.00 Uhr | Pächterhausküche Kloster Altzella

KräuterKochSeminar „Leichte Sommerküche“ NUR MIT VORANMELDUNG bei Kräuterfachfrau Koreen Vetter unter Tel.: 035241 - 817570 oder E-Mail kontakt@koreen.de

Sonntag, 05.07.2015 | 10.00 Uhr | Klosterpark Altzella

Klostergottesdienst

Sonntag, 05.07.2015 | 15.00 Uhr | Klosterpark Altzella

Sommerkonzert: „Bilder einer Ausstellung“

mit dem Collegium Musicum der TU Bergakademie Freiberg

Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie auch unter www.schloss-nossen.de und www.kloster-altzella.de. Reservierungen für Konzerte und Führungen nehmen wir gern unter Tel.: 035242 - 50435 entgegen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.striegistal.de